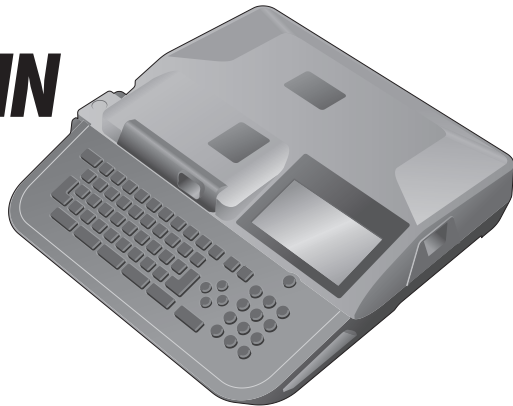


**LM-550A3BH/PC CE · LM-550A3/PC C72
LM-550A3/PC BS · LM-550A3BH/PC A11
LM-550A3/PC (IND) · LM-550A3B/PC (IND)**

BEDIENUNGSANLEITUNG

LETATWIN



- Lesen Sie vor der Verwendung diese Bedienungsanleitung durch.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf.
- Es ist verboten, den Inhalt dieser Anleitung ohne Erlaubnis zu vervielfältigen.
- Die hierin enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.
- Sie können die neuesten Modelle, Verbrauchsmaterialien, optionale Artikel, Bedienungsanleitungen usw. über den QR-Code oben rechts im Bildschirm des Hauptgeräts sowie über die unten angegebene URL oder den unten angegebenen QR-Code aufrufen.



<https://wis.max-ltd.co.jp/int/letatwinfan/>

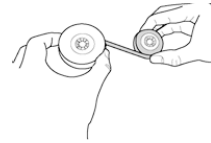
*QR-Code ist eine eingetragene Marke von Denso Wave Incorporated.



1. Das Zusatzhandbuch der Serie LM-550A3

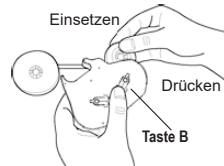
Legen Sie ein neues Farbband in die Farbbandkassette ein

1. Halten Sie die „Aufwickelspule“ und ziehen Sie leicht an der „Farbbandspule“, so dass sich der angeklebte Teil löst.



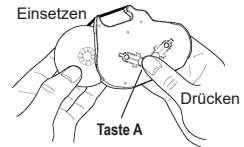
WICHTIG

- Wenn Sie an der „Farbbandspule“ ziehen, lassen Sie die Spule sich drehen, damit das Farbband nicht schlaff wird.
2. Halten Sie die „Taste B“ gedrückt und setzen Sie die Farbbandspule (grün oder blau) wie in der Abbildung gezeigt ein. Lassen Sie dann die „Taste B“ los, um das Farbband zu verriegeln.



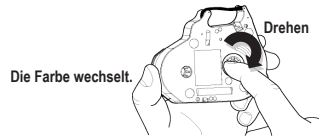
WICHTIG

- Drücken Sie die Taste B nicht zu fest oder zu tief hinein.
 - Achten Sie auf die Ausrichtung (oben und unten) der Farbbandkassette.
3. Halten Sie die „Taste A“ gedrückt und setzen Sie die Aufwickelspule (schwarz) wie in der Abbildung gezeigt ein. Lassen Sie dann die „Taste A“ los, um das Farbband zu verriegeln.



WICHTIG

- Drücken Sie die Taste A nicht zu fest oder zu tief hinein.
4. Drehen Sie das Farbband in Pfeilrichtung, bis die schwarze Oberfläche erscheint.
(Die Farbe wechselt in der Reihenfolge transparent → blau → schwarz)
Wenn die Oberfläche (schwarz) erschienen ist, hören Sie auf zu drehen.



WICHTIG

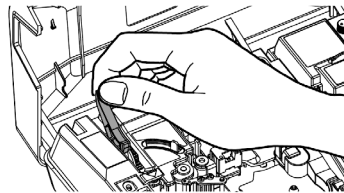
- Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht schlaff ist.

So legen Sie die Verbrauchsmaterialien ein

1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.

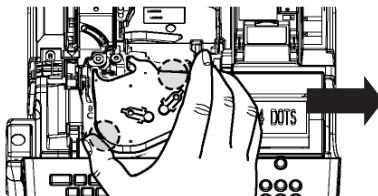


2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) bis zum Anschlag.



Farbband

Halten Sie die Farbbandkassette wie in der Abbildung gezeigt und legen Sie sie vollständig ein.



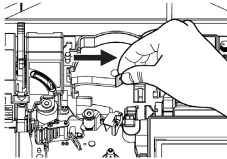
Richtiges Einlegen

Drücken Sie leicht darauf, um zu überprüfen, ob sie vollständig eingelegt ist.



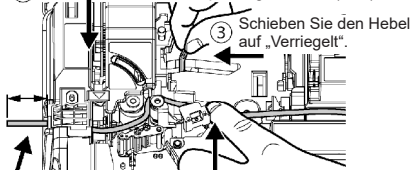
Schlauch

1. Schieben Sie den M-Rollenhebel (silber) bis zum Anschlag nach rechts.



2. Legen Sie den Schlauch gemäß der nachstehenden Abbildung ein.

4. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau).

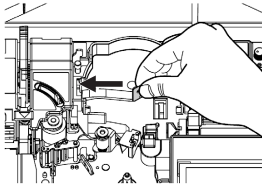


1. Ziehen Sie den Schlauch 2 cm heraus.
2. Halten Sie den Schlauch in Position.

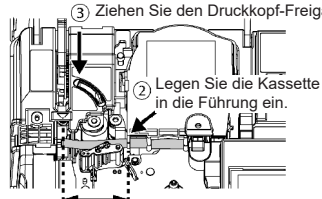
3. Schieben Sie den Hebel auf „Verriegelt“.

Schriftband

1. Schieben Sie den M-Rollenhebel (silber) bis zum Anschlag nach links.



2. Legen Sie die Schriftbandkassette gemäß der nachstehenden Abbildung ein.

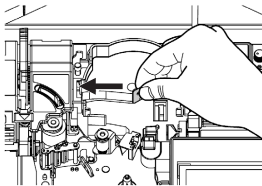


1. Ziehen Sie das Schriftband etwa 4 cm heraus.

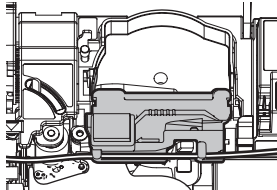
3. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau).

4,1mm-ID-Platte

1. Schieben Sie den M-Rollenhebel (silber) bis zum Anschlag nach links.

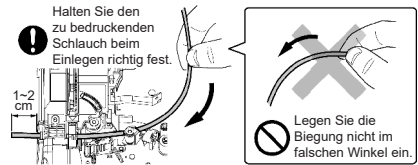


2. Legen Sie den Einsatz für 4,1mm-ID-Platten gemäß der nachstehenden Abbildung ein.



Hinweis

Überprüfen Sie die Biegung des Schlauchs und legen Sie ihn in dem unten gezeigten Biegungswinkel ein.



- Es können nur Schläuche von $\varnothing 1.5 \text{ mm}$ bis $\varnothing 8.0 \text{ mm}$ verwendet werden.
- Verwenden Sie keinen Schlauch, der geknickt, gequetscht oder stark verschmutzt ist, um ein Verklemmen des Schlauchs oder andere Störungen an der Maschine zu vermeiden.
- Einige normale Schläuche können von der Maschine nicht korrekt bedruckt werden.
- Um einen Schlauch von $\varnothing 7.0 - \varnothing 8.0 \text{ mm}$ zu bedrucken, stellen Sie die Druckkraft bitte auf „L“ (gering). (Siehe Seite 18 Kapitel 4-9 der Bedienungsanleitung).
Bei niedrigen Temperaturen kann eine geringe Druckkraft „L“ jedoch zu einem unscharfen Druck führen. Stellen Sie sie in solch einem Fall bitte zurück auf „N“ (normale Druckkraft).

So entfernen Sie einen verklebten Schlauch

- ★ Wenn der Schlauch verklebmt ist, ziehen Sie ihn nicht mit der Hand heraus. Entfernen Sie den verklebten Schlauch mit der „FEED“-Funktion.

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus. Öffnen Sie dann die Kassettenabdeckung.
2. Nehmen Sie das Farbband heraus und schieben Sie dann den M-Rollenhebel (silber) auf „Entriegelt“.
3. Während Sie **[C]** gedrückt halten, drücken Sie etwa 3 Sekunden lang **[ON/OFF]**. Lassen Sie dann zuerst los, während das „LETATWIN“-Logo angezeigt wird.
4. Der [FEED]-Bildschirm erscheint.
5. Drücken Sie die **[▶]**-Taste, um die Andruckrolle (schwarz) zu drehen. Der verklebte Schlauch kann entfernt werden.



2. BITTE GRÜNDLICH DURCHLESEN

2-1 EINLEITUNG



Vielen Dank, dass Sie sich für einen MAX SCHLAUCHMARKIERER LM-550A3/PC • LM-550A3B/PC • LM-550A3BH/PC entschieden haben.

Diese Maschine ist mit einer Vielzahl an praktischen Funktionen zum Bedrucken von Schläuchen, Schriftbändern und ID-Platten ausgestattet. Lesen Sie die „Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch“ und die Bedienungsanleitung unbedingt sorgfältig durch, um die Maschine richtig zu benutzen. Da es sich bei allen hier aufgeführten Hinweisen um wichtige Inhalte bezüglich der Sicherheit handelt, beachten Sie diese bitte sorgfältig.

2-2 VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN GEBRAUCH

[Kennzeichnungen]

Diese Bedienungsanleitung und die Maschine verwenden diverse Kennzeichnungen für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb der Maschine. Die Kennzeichnungen und ihre Bedeutungen sind wie folgt.

 WARNUNG	Nachlässigkeit in diesem Bereich kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen des Bedieners führen.
 VORSICHT	Nachlässigkeit in diesem Bereich kann zu einer Verletzung des Bedieners, zur Beschädigung Ihres Eigentums oder zum Verlust von erstellten Daten führen.



Beschreibt Vorgänge, die zu einer Störung der Maschine führen können und eine Reparatur erfordern, oder Vorgänge, die ein Zurücksetzen o. ä. erfordern, um den Zustand der Maschine wiederherzustellen.



Beschreibt die Funktionsweise und gibt Tipps.



Beschreibt eine funktionelle Vorsichtsmaßnahme.

[Symbole]










: Kennzeichnet etwas, „das man wissen sollte“.










: Kennzeichnet etwas, „das man nicht tun darf“. Ein Hinweis in diesem Symbol oder in der Nähe dieses Symbols zeigt ein spezifisches Verbot.



: Kennzeichnet etwas, „das man tun muss“. Ein Hinweis in diesem Symbol zeigt eine spezifische Anweisung.

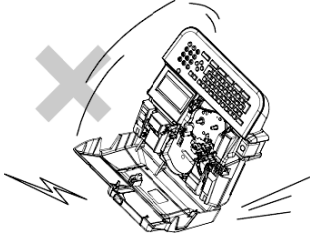
 WARNUNG	
	<ul style="list-style-type: none"> • Zerlegen oder modifizieren Sie die Maschine niemals — dies kann einen Brand, einen elektrischen Schlag oder Störungen verursachen. • Modifizieren Sie niemals das Netzkabel. Das modifizierte Kabel kann zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie keine Fremdkörper wie Finger, Stifte oder Drähte in das Innere der Maschine — sie können die Maschine beschädigen oder einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. • Beziehen Sie den Strom direkt aus einer Steckdose. Belasten Sie eine Steckdose nicht zu stark — das kann einen Brand verursachen. • Stellen oder legen Sie niemals einen schweren Gegenstand auf das Netzkabel — das Kabel kann beschädigt werden, was zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen kann. • Ziehen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen ab und stecken Sie ihn nicht mit nassen Händen ein — Sie könnten einen elektrischen Schlag bekommen. • Achten Sie darauf, dass kein Wasser und keine Chemikalien auf die Maschine spritzen. Sollte irgendwie Flüssigkeit in das Innere der Maschine gelangen, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich zur Reparatur an unseren Händler. Wenn die Maschine in diesem Zustand verwendet wird, kann es zu Fehlfunktionen, Schäden, einem Brand oder einem elektrischen Schlag kommen. • Verwenden Sie nur den festgelegten Netzadapter, der der Maschine beiliegt. • Bedienen Sie die Maschine niemals mit nassen Händen oder in nasser Kleidung – Sie könnten einen elektrischen Schlag erhalten. • Decken Sie die Maschine niemals mit Papier oder einem Tuch ab, während sie an die Steckdose angeschlossen ist. • Verwenden Sie diese Maschine nicht in der Nähe von Kindern.
 	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzen Sie keine Maschine, die nicht in Ordnung ist. Wenn eine Maschine in einem solchen Zustand verwendet wird, z. B. wenn sie Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder einen merkwürdigen Geruch abgibt, kann dies einen Brand oder einen elektrischen Schlag verursachen. Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an unseren Händler. • Verwenden Sie das Netzkabel niemals, wenn es gebündelt oder aufgewickelt ist. Dies kann zu einem Brand oder zur Beschädigung des Netzkabels führen. • Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Netzkabel. Ein beschädigtes Netzkabel kann zu Schäden an der Maschine, einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen. • Wenn Sie das Netzkabel abziehen, halten Sie es niemals am Kabel, sondern immer am Stecker fest. Das Ziehen am Kabel kann zu Schäden führen, die einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. • Achten Sie darauf, den Netzstecker an eine Steckdose anzuschließen, die der Eingangsspezifikation des Netzadapters entspricht. Ein falscher Anschluss kann zu Schäden an der Maschine, einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen. • Achten Sie darauf, den Netzstecker regelmäßig zu reinigen. Wenn Sie den Netzstecker nicht reinigen, kann sich Staub ansammeln, der zu einem Brand oder Schäden an der Maschine führen kann.
	<ul style="list-style-type: none"> • Berühren Sie niemals den Druckkopf. Unmittelbar nach dem Drucken ist er sehr heiß und kann Verbrennungen an der Hand und/oder den Fingern verursachen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Berühren Sie niemals die Schneideteile (die Klinge des Halbschneiders und des Vollschneiders) der Maschine. Das Berühren der Schneideklingen kann zu schweren Verletzungen führen.

 VORSICHT	
	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem USB-Speicher und im internen Speicher gespeicherte Inhalte können nicht dauerhaft gespeichert werden. Bitte beachten Sie, dass wir nicht für Schäden oder entgangene Gewinne verantwortlich sind, die durch Datenverluste aufgrund von Batterieverbrauch, Problemen, Reparaturen usw. entstehen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzen Sie die Steckdose nicht gemeinsam mit anderen Geräten (z. B. Klimaanlage, Kühlschrank, Mikrowelle, Büroautomatisierungsgeräte, Elektrowerkzeuge usw.), die eine hohe Stromkapazität benötigen — wenn die Spannung abfällt, kann es zu Fehlfunktionen der Maschine kommen. • Lecken Sie niemals am Farbband, an den Schläuchen oder an den Schriftbändern. • Achten Sie darauf, dass die Maschine auf einem stabilen und horizontalen Arbeitstisch steht. Vermeiden Sie instabile oder geneigte Aufstellungsorte. Sie können zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine führen. • Berühren Sie nicht den USB-Anschluss oder den Stromanschluss. Dies kann zu einer Beschädigung des Druckers durch Elektrostatik führen. • Diese Maschine ist nicht für die Verwendung an Orten geeignet, an denen sich Kinder aufhalten können.
	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Maschine über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, ziehen Sie aus Sicherheitsgründen den Netzstecker aus der Steckdose. • Bevor Sie die Maschine an einen anderen Ort bringen, ziehen Sie unbedingt den Netzstecker. Wenn Sie die Maschine an einen anderen Ort bringen und dabei den Netzstecker eingesteckt lassen, kann der Netzstecker oder das Netzkabel beschädigt werden, was zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen kann.
	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie den USB-Speicher einstecken oder abziehen, schalten Sie vorher unbedingt die Stromversorgung aus. Wenn die Stromversorgung nicht ausgeschaltet wird, kann es zu einem Datenverlust oder zu Störungen kommen. • Wenn Sie den Halbschneider austauschen, schalten Sie vorher unbedingt die Stromversorgung aus. Anderenfalls kann die Maschine unerwartet in Betrieb gesetzt werden und dies kann zu Verletzungen führen.
 	<p>Zur Handhabung der Batterien</p> <p>Beachten Sie unbedingt die folgenden Punkte, da es ansonsten zu Flüssigkeitsaustritt, zur Entzündung oder zur Explosion kommen kann, was zu Verletzungen oder Verbrennungen führen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zerlegen Sie die Batterien niemals, erhitzen Sie sie nicht und schließen Sie sie nicht kurz. • Verwenden Sie keine unterschiedlichen Batterietypen gemeinsam. • Setzen Sie (+) und (-) der Batterie in der richtigen Ausrichtung ein. • Wenn Sie die Maschine längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus und bewahren Sie sie auf.

WICHTIG

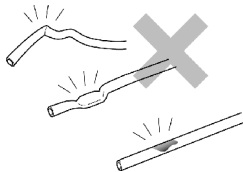
Um Probleme mit der Maschine zu vermeiden, befolgen Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen.

1. Diese Maschine und der Netzadapter sind Präzisionsprodukte. Gehen Sie vorsichtig damit um, lassen Sie sie nicht fallen und schützen Sie sie vor Stößen und Schlägen.

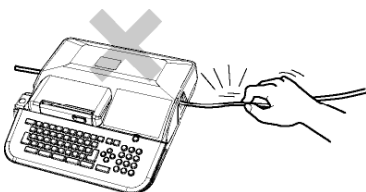


2. Verwenden Sie für andere Verbrauchsmaterialien außer Schläuchen (Schriftbandkassette, Farbbandkassette, Schneidegerät usw.) nur die angegebenen Produkte. Verwenden Sie niemals andere Produkte.

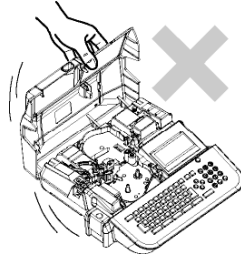
3. Verwenden Sie beim Bedrucken von Schläuchen keine geknickten, gequetschten oder stark verschmutzten Schläuche. Insbesondere harter Schmutz oder Fremdkörper, die an den Schläuchen haften, können zu Problemen mit dem Druckkopf führen.



4. Die Austrittsöffnung für die Schriftbänder und Schläuche darf nicht verstopft werden. Stecken Sie keine Gegenstände hinein. Ziehen Sie nicht an den Schriftbändern oder Schläuchen, wenn der Druckvorgang läuft.



5. Heben Sie die Maschine nicht an, indem Sie sie an der Kassettenabdeckung festhalten. Die Maschine könnte herunterfallen.

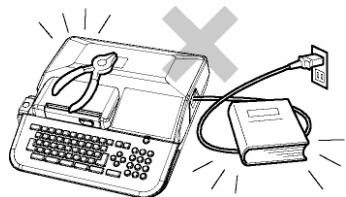


6. Wenn während des Betriebs starke externe Geräusche oder Stöße auf die Maschine einwirken, kann es zu abnormalen Anzeigen kommen oder der Speicherinhalt kann gelöscht werden.

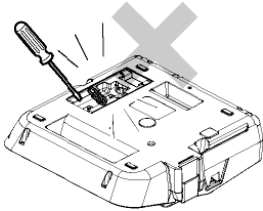
7. Ziehen Sie das Netzkabel nicht heraus, während die Netztaaste des Hauptgeräts eingeschaltet ist oder direkt nach dem Ausschalten, da dies zu Fehlfunktionen oder Störungen führen kann, wie z. B. zum Verlust von Einstellungs- oder Speicherinhalten.

8. Wenn der Schlauch verklemt ist, ziehen Sie ihn nicht mit der Hand heraus. Entfernen Sie den verklemtten Schlauch mit der „FEED“-Funktion. (Seite 15)

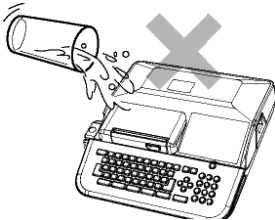
9. Legen Sie keine schweren Materialien auf die Maschine oder das Netzkabel.



10. Stecken Sie keine Metallteile oder ähnliche Fremdkörper in den USB-Anschluss oder den USB-Speichersteckplatz, da dies zu elektrostatischen Störungen führen kann.

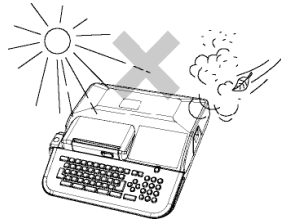


11. Drücken Sie nicht zu fest auf das Display, da dies zu einem Bruch des Displays führen kann.
12. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten wie Kaffee, Saft oder Wasser auf die Maschine.



13. Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine ein weiches Tuch und wischen Sie den Schmutz ab. Verwenden Sie dabei keine organischen Lösungsmittel oder Chemikalien wie Verdüner, Benzol oder Alkohol, die zu Verformungen oder Verfärbungen der Maschine führen können.
14. Wenn Sie die Maschine von der Kälte draußen in einen warmen Raum bringen, kann sich aufgrund des schnellen Temperaturwechsels Kondenswasser im Inneren der Maschine bilden. Lassen Sie die Maschine in diesem Fall länger als 30 Minuten im Raum stehen und benutzen Sie sie erst, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass das Kondenswasser verschwunden ist.

15. Um die Ursache von Problemen zu vermeiden, verwenden oder lagern Sie die Maschine nicht an den folgenden Orten.



- (1) In direktem Sonnenlicht oder in der Nähe einer Wärmequelle, wie z. B. einer Heizung.
 - (2) An Orten mit viel Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit.
 - (3) Verwenden Sie die Maschine nicht an einem Ort, an dem die Temperatur unter 10 °C sinkt oder über 35 °C steigt.
 - (4) Lagern Sie die Maschine nicht an einem Ort, an dem die Temperatur unter 0 °C sinkt oder über 40 °C steigt.
16. Verwenden Sie zur Aufbewahrung oder zum Transport der Maschine den beiliegenden Transportkoffer oder die Verpackung, die Sie beim Kauf der Maschine erhalten haben.

3. INHALT

1. DAS ZUSATZHANDBUCH DER SERIE LM-550A3	1
2. BITTE GRÜNDLICH DURCHLESEN	3
2-1 EINLEITUNG	3
2-2 VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN GEBRAUCH	3
3. INHALT	8
4. VOR DER VERWENDUNG	10
4-1 WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN	10
4-2 BESTÄTIGEN DES LIEFERUMFANGS	11
4-3 BEZEICHNUNG DER EINZELNEN TEILE	12
4-4 BEZEICHNUNG DER TASTEN UND IHRE FUNKTIONEN	13
4-5 EINGABEBILDSCHIRM	15
4-6 AUSWÄHLEN DER BILDSCHIRMSPRACHE	16
4-7 REINIGEN DER ANDRUCKROLLE ODER ENTFERNEN EINES VERKLEMMTEN SCHLAUCHS („FEED“- Funktion)	17
4-8 ANPASSEN DER HALB-TRENNEN-SCHNITTIEFE	18
4-9 UMSCHALTEN DER DRUCKKRAFT	18
4-10 ANSCHLIESSEN DES NETZADAPTERS	18
4-11 VERWENDUNG MIT AKKUS (Panasonic eneloop empfohlen)	19
5. EINLEGEN DER VERBRAUCHSMATERIALIEN	20
5-1 EINLEGEN ODER ERSETZEN DES FARBBANDS	20
5-2 EINLEGEN DES SCHLAUCHS UND DER FARBBANDKASSETTE	21
5-3 EINLEGEN DER SCHRIFTBANDKASSETTE UND DER FARBBANDKASSETTE	25
5-4 EINLEGEN DER 4,1MM-ID-PLATTE UND DER FARBBANDKASSETTE	27
5-5 AUSTAUSCHEN DES HALBSCHNEIDERS	29
5-6 EINSTECKEN DES USB-SPEICHERS (EXTERNER SPEICHER)	29
6. GRUNDLEGENDE BEDIENUNG	30
6-1 BEDRUCKEN VON SCHLÄUCHEN (ABSCHNITTE DRUCKEN)	31
6-2 BEDRUCKEN VON SCHRIFTBAND	33
6-2-1 ABSCHNITTE AUF SCHRIFTBAND DRUCKEN	33
6-2-2 NORMAL AUF SCHRIFTBAND DRUCKEN	35
6-3 BEDRUCKEN VON ID-PLATTEN (ABSCHNITTE DRUCKEN)	37
7. EINGEBEN UND LÖSCHEN VON ZEICHEN	39
7-1 EINGEBEN VON ZEICHEN	39
7-2 LÖSCHEN VON ZEICHEN	39
7-3 EINGEBEN VON ZEICHEN MIT DER „CODE“-FUNKTION	40
7-4 EINGEBEN VON ZEICHEN MIT DER „DIACR“-FUNKTION	41
8. FUNKTIONEN	42
8-1 GRÖSSE	42
8-2 BREITE	43
8-3 ZEICHEN/ZEILEN ABSTAND	44
8-4 ABSCHNITTE DRUCKEN	45
8-4-1 ABSCHNITTLÄNGE	46
8-4-2 ABSCHNITT TRENNEN	46
8-5 NORMAL DRUCKEN	47
8-5-1 AUFDRUCKLÄNGE	47
8-5-2 RAND	47
8-6 VERTIKAL	48
8-7 WIEDERHOLEN	48
8-8 UNTERSTREICHEN	49

8-9	SEQUENZ	49
8-10	RAHMEN	50
8-11	SYMBOL	51
8-12	WÖRTERVERZEICHNIS	52
8-13	BILD	54
8-14	WEITERE EINSTELLUNGEN	54
8-14-1	DRUCKINTENSITÄT	55
8-14-2	NIEDRIG TEMP MODUS	55
8-14-3	VORSCHUB SCHLAUCHANFANG	55
8-14-4	MARKIEREN VON 6 UND 9	55
8-14-5	ZEILENPOSITION	56
8-14-6	TRENNPOSITION	56
8-14-7	AUTO POWER AUS	56
8-14-8	STANDARDWERT FÜR DIE „ABSCHNITTLÄNGE“	57
8-14-9	STANDARDWERT FÜR „WIEDERHOLEN“	57
8-14-10	JUSTIERUNG	57
8-14-11	DRUCKWEISE FÜR WIEDERHOLEN U. SEQUENZ	58
8-14-12	LCD HELLIGKEIT	58
8-14-13	LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG	59
8-14-14	SCHRIFTART WÄHLEN	59
8-14-15	GRUNDEINSTELLUNGEN	60
8-14-16	PUNKT	60
8-14-17	NULL SCHRÄGSTRICH	60
8-14-18	GRUNDEINSTELLUNG DER ZEICHENGRÖSSE	60
8-15	KOPIEREN / EINFÜGEN	61
8-15-1	KOPIEREN	61
8-15-2	EINFÜGEN	61
8-16	EINGABEHILFE-FUNKTION	61
8-17	SPEICHER	62
8-17-1	INTERNER SPEICHER	62
8-17-2	USB-SPEICHER (EXTERNER SPEICHER)	63
8-18	SCHLAUCHHEIZUNG (nur für die Modelle CE und A11)	65
9.	DRUCKEN	67
9-1	DRUCKBEREICH-EINSTELLUNGSBILDSCHIRM	67
9-2	180° DREHUNG DRUCKEN (NUR BEIM MARKIEREN VON SCHLÄUCHEN)	67
9-3	AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE	68
9-4	WEITERDRUCKEN, WENN DIE VERBRAUCHSMATERIALIEN AUFGEBRAUCHT SIND	68
10.	BEARBEITEN VON DATEN UND DRUCKEN MIT EINEM PC	69
10-1	INSTALLIEREN DES „LETATWIN PC EDITOR“ UND DES DRUCKERTREIBERS AUF EINEM PC	69
10-1-1	INSTALLIEREN DES „LETATWIN PC EDITOR“	69
10-1-2	INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS	70
10-2	BEARBEITEN VON DATEN AUF EINEM PC	72
10-3	DIREKT AUS DEM „LETATWIN PC EDITOR“ DRUCKEN	72
10-4	DATEN DIREKT AUS DEM „LETATWIN PC EDITOR“ SPEICHERN	73
11.	STÖRUNGSBEHEBUNG	74
11-1	LISTE DER FEHLERMELDUNGEN	74
11-2	STÖRUNGSBEHEBUNG	77
12.	TECHNISCHE DATEN DES PRODUKTS	79
13.	ANHÄNGE	81
14.	BESONDERER HINWEIS ZUR ENTSORGUNG (NUR IN INDIEN)	82

4. VOR DER VERWENDUNG

4-1 WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

- Mit einfacher Bedienung können Sie Zeichen direkt auf Schläuche und Schriftbänder drucken.
- Hohe Druckgeschwindigkeit (bis zu 40 mm/s) und hohe Haltbarkeit.
- MAX Original-Anwendungssoftware (Letatwin PC Editor) ist im Lieferumfang enthalten.
- Die mit dem „Letatwin PC Editor“ erstellten Daten können über eine USB-Verbindung direkt gedruckt oder über einen USB-Speicher von Ihrem PC in die LM-550A3/PC importiert werden.
- Helles und großes LCD mit Hintergrundbeleuchtung.
- Es stehen ein interner Speicher für 250.000 Zeichen und ein externer Speicher (USB-Speicher als Option) zur Verfügung.
- Folgende Schläuche und Schriftbänder können verwendet werden:

MAX Originalschläuche = \varnothing 2,5 mm, \varnothing 2,7 mm, \varnothing 3,2 mm, \varnothing 3,4 mm, \varnothing 3,6 mm, \varnothing 4,2 mm,
 \varnothing 5,2 mm, \varnothing 6,4 mm, \varnothing 8,0 mm

Normale Schläuche = \varnothing 1,5 mm, \varnothing 2,0 mm, \varnothing 2,5 mm, \varnothing 3,2 mm, \varnothing 3,6 mm, \varnothing 4,2 mm,
 \varnothing 5,2 mm, \varnothing 5,5 mm, \varnothing 6,0 mm, \varnothing 6,5 mm, \varnothing 8,0 mm

MAX Griffschläuche = \varnothing 2,9 mm, \varnothing 3,7 mm, \varnothing 4,6 mm

Schrumpfschläuche = \varnothing 2,0 mm, \varnothing 2,5 mm, \varnothing 3,2 mm, \varnothing 3,6 mm, \varnothing 4,2 mm,
 \varnothing 5,2 mm, \varnothing 5,5 mm, \varnothing 6,0 mm, \varnothing 6,5 mm, \varnothing 6,8 mm

Schläuche (nicht PVC) = \varnothing 3,2 mm, \varnothing 3,6 mm, \varnothing 4,2 mm, \varnothing 5,2 mm

Schläuche oval = \varnothing 2,5 mm, \varnothing 3,2 mm, \varnothing 3,6 mm, \varnothing 4,2 mm, \varnothing 5,2 mm, \varnothing 5,5 mm,
 \varnothing 6,5 mm

MAX Originalbänder = Breite: 5 mm, 9 mm, 12 mm

ID-Platte = Breite: 2,5 mm, 4,1 mm, 4,6 mm, 6,3 mm, 9,0 mm

(Für das Bedrucken von Schläuchen mit \varnothing 1,5 / 2,0 mm, 4,1mm-ID-Platten und MAX Griffschläuchen mit \varnothing 2,9 / 3,7 / 4,6 mm wird ein Spezialeinsatz benötigt.)

- Die Funktion „Halb Trennen“ ermöglicht es Ihnen, Schläuche zu tragen, ohne etwas zu verlieren, und Schriftbänder einfach zu entfernen.
- Der Ziffernblock ermöglicht es Ihnen, Daten schnell und einfach einzugeben.
- Die Tastenbeschriftungen sind durch eine Beschichtung geschützt.
- Ein Transportkoffer erleichtert die sichere Aufbewahrung.
- Mehrere Bildschirmsprachen stehen zur Auswahl.
- Die Schnitttiefe für die Funktion „Halb Trennen“ kann mit dem Schnitttiefe-Einstellhebel angepasst werden.
- Schläuche mit einem Durchmesser von \varnothing 6,8 mm und \varnothing 8,0 mm können nicht halb getrennt werden. Nur KEIN / LINIE / PUNKTE können ausgewählt werden.

4-2 BESTÄTIGEN DES LIEFERUMFANGS

Die folgenden Zubehörteile werden mit der Maschine mitgeliefert.
Bestätigen Sie vor dem Verwenden der Maschine, dass sie enthalten sind.

Hauptgerät



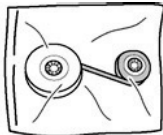
Transportkoffer



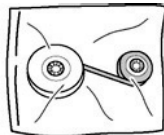
(Die Produktbezeichnung befindet sich auf der Rückseite der Maschine.)



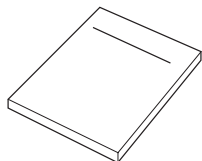
Farbandkassette



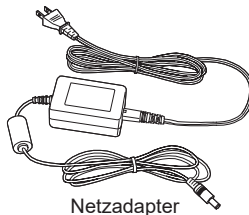
Farband: schwarz
(für Schläuche und
Schriftbänder)



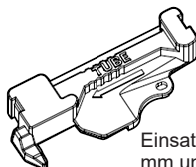
Farband: blau
(für 4,1mm-ID-Platten
und Schrumpfschläuche)
(NUR CE-MODELL)



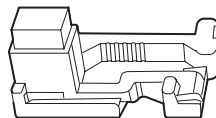
Bedienungsanleitung



Netzadapter

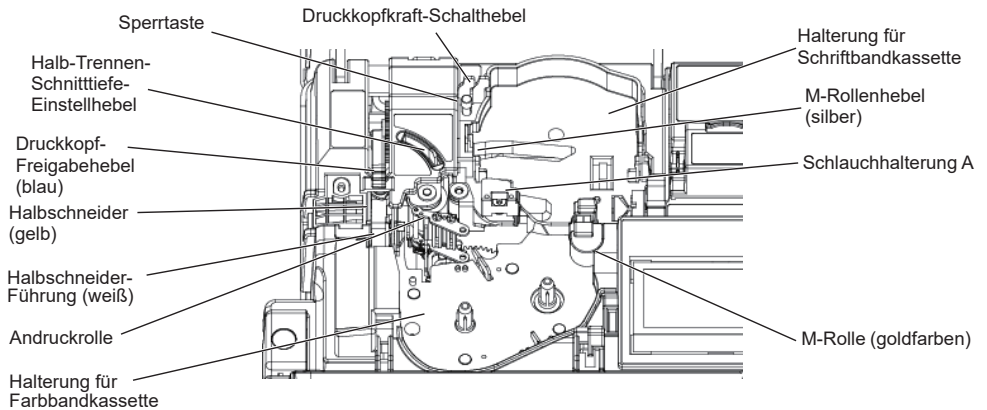
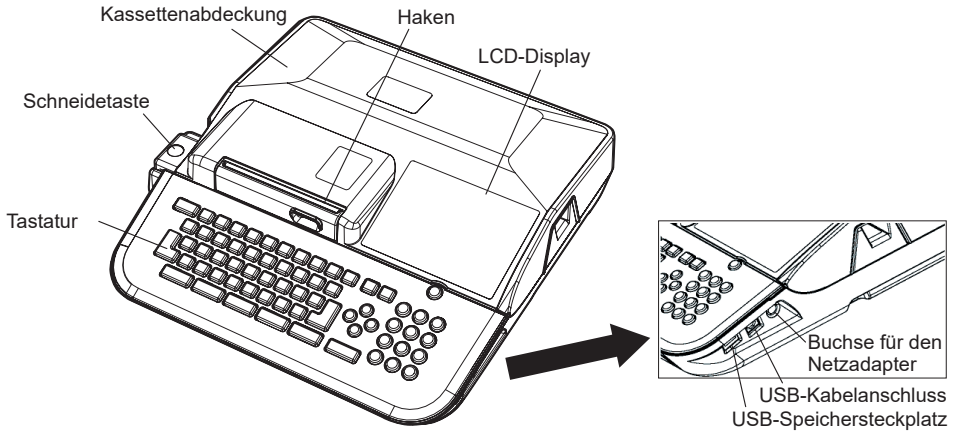


Einsatz für Schläuche mit \varnothing 1,5 / 2,0
mm und MAX Griffschläuche mit \varnothing
2,9 / 3,7 / 4,6 mm

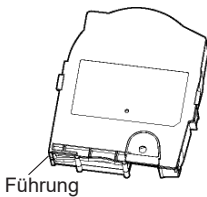


Einsatz für 4,1mm-ID-Platten
(NUR CE-MODELL)

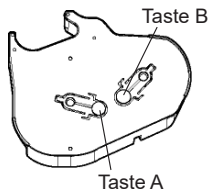
4-3 BEZEICHNUNG DER EINZELNEN TEILE



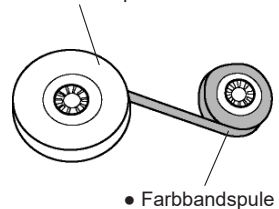
• Schriftbandkassette



• Farbbandkassette

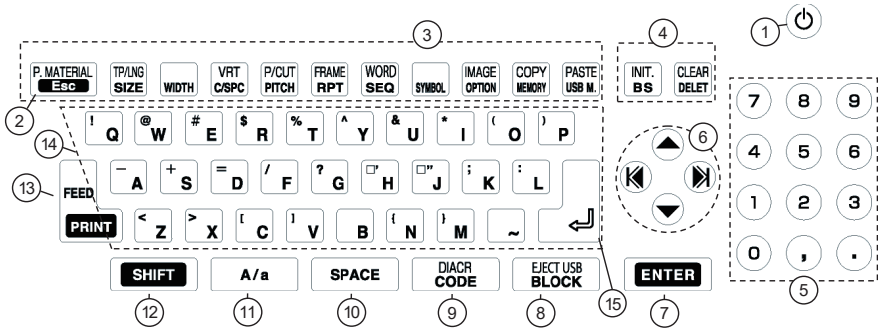


• Aufwickelspule



4-4 BEZEICHNUNG DER TASTEN UND IHRE FUNKTIONEN

<1> Tastaturlayout



<2> Tasten und ihre Funktionen

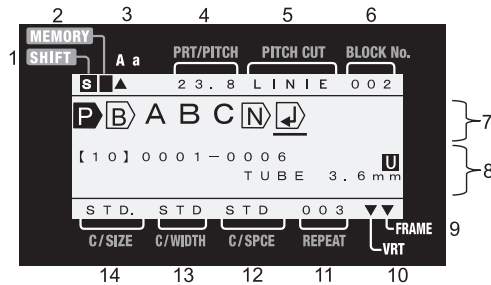
1	ON/OFF	Drücken Sie diese Taste, um die Stromversorgung AN/AUS zu schalten.
2	Esc	Drücken Sie diese Taste, um ohne Änderungen zum vorherigen Menü zurückzukehren. Beim Drücken oder Anzeigen eines „ BILDES “ wird der Vorgang abgebrochen.
3	P.MATERIAL (SHIFT → Esc)	Drücken Sie diese Tasten, um das „ ZU BEDRUCKENDE MATERIAL “ einzustellen, wenn das Material gewechselt wird, ohne die Stromversorgung auszuschalten. (Siehe 6: GRUNDLEGENDE BETRIEBUNG)
	SIZE	Drücken Sie diese Taste, um die „ GRÖSSE “ der Zeichen einzustellen. (Siehe 8-1: GRÖSSE)
	TP/LNG (SHIFT → SIZE)	Drücken Sie diese Tasten, um die „ AUFDRUCKLÄNGE “ und den „ RAND “ für den [NORMALDRUCKMODUS] einzustellen. (Siehe 8-5: NORMAL DRUCKEN)
	WIDTH	Drücken Sie diese Taste, um die „ BREITE “ der Zeichen einzustellen. (Siehe 8-2: BREITE)
	C / SPC	Drücken Sie diese Taste, um den „ ZEICHEN ABSTAND “ und den „ ZEILEN ABSTAND “ einzustellen. (Siehe 8-3: ZEICHEN/ZEILEN ABSTAND)
	VRT (SHIFT → C/SPC)	Drücken Sie diese Tasten, um „ VERTIKALES DRUCKEN “ einzustellen. (Siehe 8-6: VERTIKAL)
	PITCH	Drücken Sie diese Taste, um die „ ABSCHNITTLÄNGE “ einzustellen. (Siehe 8-4: ABSCHNITTE DRUCKEN)
	P / CUT (SHIFT → PITCH)	Drücken Sie diese Tasten, um die Art, wie das „ ABSCHNITT TRENNEN “ erfolgt, einzustellen. (Siehe 8-4: ABSCHNITTE DRUCKEN)
	RPT	Drücken Sie diese Taste, um die Anzahl der Wiederholungen und das Unterstreichen einzustellen. (Siehe 8-7: WIEDERHOLEN) (Siehe 8-8: UNTERSTREICHEN)
	FRAME (SHIFT → RPT)	Drücken Sie diese Tasten, um den „ RAHMEN “ einzustellen. (Siehe 8-10: RAHMEN)
	SEQ	Drücken Sie diese Taste, um fortlaufende Nummern einzustellen. (Siehe 8-9: SEQUENZ)
	SYMBOL	Drücken Sie diese Taste, um die Funktion „ SYMBOL “ zu verwenden. (Siehe 8-11: SYMBOL)
WORD (SHIFT → SEQ)	Drücken Sie diese Tasten, um die Funktion „ WÖRTERVERZEICHNIS “ zu verwenden. (Siehe 8-12: WÖRTERVERZEICHNIS)	

3	OPTION	Drücken Sie diese Taste, um „WEITERE EINSTELLUNGEN“, „SCHLAUCH HEIZUNG“ (nur für die Modelle CE und A11), „DIREKTD RUCK VOM PC“ oder „DATENTRANSFER VOM PC“ aufzurufen. (Siehe 8-14: WEITERE EINSTELLUNGEN, 10-3: DIREKT AUS DEM „LETATWIN PC EDITOR“ DRUCKEN oder 10-4: DATEN DIREKT AUS DEM „LETATWIN PC EDITOR“ SPEICHERN)
	IMAGE (SHIFT → OPTION)	Drücken Sie diese Tasten, um das Druckbild anzuzeigen. (Siehe 8-13: BILD)
	MEMORY	Drücken Sie diese Taste, um die Funktion „SPEICHER“ zu verwenden. (Siehe 8-17-1: INTERNER SPEICHER)
	COPY (SHIFT → MEMORY)	Drücken Sie diese Tasten, um den durch den Cursor angezeigten Block zu kopieren. (Siehe 8-15-1: KOPIEREN)
	USB MEM.	Drücken Sie diese Taste, um die Funktion „USB SPEICHER“ zu verwenden. (Siehe 8-17-2: EXTERNER SPEICHER)
	PASTE (SHIFT → USB MEM.)	Drücken Sie diese Tasten, um den kopierten Block an der Cursorposition einzufügen. (Siehe 8-15-2: EINFÜGEN)
4	BS	Drücken Sie diese Taste, um das Zeichen unmittelbar vor dem Cursor zu löschen.
	INIT. (SHIFT → BS)	Drücken Sie diese Tasten, um alle Einstellungsdaten zu initialisieren. Wenn irgendein Dokument im [EINGABE]-Bildschirm verblieben ist, kann nicht initialisiert werden. Führen Sie die Initialisierung durch, nachdem Sie das gesamte Dokument gelöscht haben (drücken Sie SHIFT → DELET).
	DELET	Drücken Sie diese Taste, um das Zeichen an der Cursorposition zu löschen. Drücken Sie diese Taste, um im Funktionstastenmenü den benutzerdefinierten Wert auf den werksseitigen Standardwert zurückzusetzen.
	CLEAR (SHIFT → DELET)	Drücken Sie diese Tasten, um das gesamte Dokument im [EINGABE]-Bildschirm zu löschen.
5	Zifferblock	Drücken Sie diese Tasten, um Zahlen, Komma und Punkt einzugeben.
6	▲ / ▼ / ◀ / ▶	Drücken Sie diese Tasten, um den Cursor im [EINGABE]-Bildschirm zu bewegen oder im Funktionstastenmenü die Einstellungselemente zu ändern.
	SHIFT → ▶ oder SHIFT → ◀	Drücken Sie diese Tasten, um den Cursor an den Anfang oder das Ende des Dokuments zu bewegen.
7	ENTER	Drücken Sie diese Taste, um den Einstellwert im [EINGABE]-Bildschirm festzulegen.
8	BLOCK	Drücken Sie diese Taste, um unmittelbar vor dem Cursor einen neuen „BLOCK“ einzufügen.
	EJECT USB (SHIFT → BLOCK)	Drücken Sie diese Tasten, um den USB-Speicher aus der Maschine auszuwerfen, während die Stromversorgung eingeschaltet ist.
9	CODE	Drücken Sie diese Taste, um die Codenummer zum Einfügen von Symbolen einzugeben. (Siehe 7-3: EINGEBEN VON CODE) ● Wenn „Chinesisch“ als Bildschirmsprache ausgewählt ist, drücken Sie diese Taste, um ein chinesisches Schriftzeichen mit dem GB- oder Big-5-Code einzugeben.
	DIACR (SHIFT → CODE)	Drücken Sie diese Tasten, um diakritische Zeichen für europäische Sprachen einzugeben. (Siehe 7-4: EINGEBEN VON DIAKRITISCHEN ZEICHEN)
10	SPACE	Drücken Sie diese Taste, um ein Leerzeichen einzugeben.

11	A / a	Drücken Sie diese Taste, um zwischen Großbuchstaben und Kleinbuchstaben zu wechseln.
	SHIFT → A / a	Ruft die unmittelbar zuvor eingegebenen Zeichen ab.
12	SHIFT	Drücken Sie diese Taste, um auf die Sekundärzeichen auf der Taste oder die Sekundärfunktionen der Gruppen (3), (4), (8), (9) und (13) zuzugreifen.
13	PRINT	Drücken Sie diese Taste, um zur Funktion „ DRUCKEN “ zu gelangen.
	FEED (SHIFT → PRINT)	Drücken Sie diese Tasten, um Schläuche, Schriftbänder oder ID-Platten vorzuschieben.
14	Tasten für Zeichen	Drücken Sie diese Tasten, um Zeichen einzugeben.
15	↵	Drücken Sie diese Taste zum Zeilenumbruch.

4-5 EINGABEBILDSCHIRM

Bildschirmlayout



1	SHIFT	Zeigt S an, wenn „ SHIFT “ (die Umschalttaste) gedrückt wird, und erlischt, wenn „ SHIFT “ erneut gedrückt wird.
2	SPEICHER	Zeigt ■ an, wenn ein USB-Speicher eingesteckt ist und auf ihn zugegriffen werden kann.
3	A,a	„A“ ist aktiviert: Großbuchstaben können eingegeben werden „a“ ist aktiviert: Kleinbuchstaben können eingegeben werden.
4	LÄNGE	Zeigt im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] die „ ABSCHNITTLÄNGE “ an. (Siehe 8-4: ABSCHNITTE DRUCKEN) Zeigt im [NORMALDRUCKMODUS] die „ DRUCKLÄNGE “ an. (See 8-5: NORMAL DRUCKEN)
5	TRENNEN	Zeigt die Art, wie das „ ABSCHNITT TRENNEN “ erfolgt. (Siehe 8-4-2: ABSCHNITT TRENNEN)
6	BLOCK-Nr.	Zeigt die „ BLOCK-NR. “ an der Cursorposition an.
7	EINGABE-Bildschirm	Zeigt die eingegebenen Zeichen und die Bearbeitungsmarken an.
8	STATUS-Bildschirm	Das obere Feld zeigt den Status der fortlaufenden Nummer an, falls sie eingestellt wurde. Das untere Feld zeigt das zu bedruckende Material an. U zeigt an, dass das Unterstreichen aktiviert wurde.
9	RAHMEN	Wird angezeigt, wenn das Einrahmen „ AN “ ist. (Siehe 8-10: RAHMEN)
10	VERTIKAL	Wird angezeigt, wenn vertikales Drucken ausgewählt wurde. (Siehe 8-6: VERTIKAL)
11	WIEDERHOLEN	Zeigt die Anzahl der Wiederholungen für den Block an der Cursorposition an. (Siehe 8-7: WIEDERHOLEN)
12	ABSTAND	Zeigt den Zeichenabstand an. (Siehe 8-3: ZEICHENZEILEN ABSTAND)
13	BREITE	Zeigt die Zeichenbreite an. (Siehe 8-2: BREITE)
14	GRÖSSE	Zeigt die Zeichengröße für den Block an der Cursorposition an. (Siehe 8-1: GRÖSSE)

Die Bedeutung der Bearbeitungsmarken, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, ist wie folgt.

- (1) **[P]** : Bedeutet, dass der [ABSCHNITTD RUCKMODUS] aktiviert ist. Steht für eine Gruppe von Blöcken mit derselben Abschnittlänge bis zum nächsten [P]-Symbol.
(Siehe 8-4: ABSCHNITTE DRUCKEN)
- (2) **[B]** : Steht für einen Block. Insgesamt können bis zu 999 Blöcke in ein Dokument eingegeben werden.
(Siehe 8-4: ABSCHNITTE DRUCKEN)
- (3) **[↵]** : Steht für einen Zeilenumbruch.
(Bedrucken von Schläuchen)
 - φ 1,5 bis φ 3,6 mm: Es kann nur 1 Zeile eingestellt werden.
 - φ 4,2 bis φ 8,0 mm: Es können bis zu 2 Zeilen eingestellt werden, vorausgesetzt, es wird eine Zeichengröße von 2 mm verwendet.
(Für Schläuche mit φ 4,2 mm muss der Zeilenabstand auf KNT (Kontakt) eingestellt werden.)
 - φ 5,2 bis φ 8,0 mm: Es können bis zu 3 Zeilen eingestellt werden, vorausgesetzt, es wird eine Zeichengröße von 1,3 mm verwendet. (Für Schläuche mit φ 5,2 mm muss der Zeilenabstand auf KNT (Kontakt) eingestellt werden.)
Unterstreichen und Rahmen werden entsprechend eingestellt.
- (Bedrucken von Schriftbändern) Es können bis zu 3 Zeilen eingestellt werden, vorausgesetzt, es wird Schriftband mit einer Breite von 9 mm oder 12 mm und eine Zeichengröße von 2 mm oder 1,3 mm verwendet.
Unterstreichen und Rahmen werden entsprechend eingestellt.
- (4) **[N]** : Bedeutet, dass eine SEQUENZ eingestellt ist. **(Siehe 8-9: SEQUENZ)**

4-6 AUSWÄHLEN DER BILDSCHIRMSPRACHE

Mehrere Bildschirmsprachen stehen zur Auswahl, je nach Modell-Typ Ihrer Maschine.

Modell-Typ	Sprache
LM-550A3/PC A11-T LM-550A3BH/PC A11	Englisch oder Chinesisch(T) (Traditionelle chinesische Schriftzeichen)
LM-550A3/PC A12-C LM-550A3BH/PC A12-C LM-550A3/PC A12-TH LM-550A3/PC BS LM-550A3/PC SASO LM-550A3/PC C72 LM-550A3/PC (IND) LM-550A3B/PC (IND) LM-550A3BH/PC CE	Englisch, Chinesisch(C) (Vereinfachte chinesische Schriftzeichen), Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch, Russisch oder Türkisch

[SO WÄHLEN SIE DIE SPRACHE AUS]

1. Schalten Sie die Stromversorgung ein, während Sie gleichzeitig **[L]** und **[G]** drücken.
Der **[SPRACHMODUS]-Bildschirm** erscheint, nachdem das LETATWIN-Logo angezeigt wurde.

[SPRACHMODUS]-Bildschirm



2. Wählen Sie die Sprache mit den Tasten ▲ / ▼ aus. Und drücken Sie dann **[ENTER]**. Die Stromversorgung wird automatisch ausgeschaltet.
3. Schalten Sie die Stromversorgung wieder ein. Die Maschine startet daraufhin in der ausgewählten Sprache.

Hinweis: Wenn Sie Englisch auswählen, können Sie chinesische Schriftzeichen weder eingeben noch drucken.

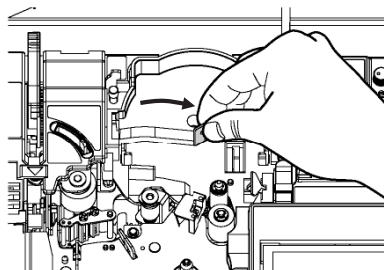
4-7 REINIGEN DER ANDRUCKROLLE ODER ENTFERNEN EINES VERKLEMMTEN SCHLAUCHS („FEED“-Funktion)

1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.
2. Während Sie **[C]** gedrückt halten, drücken Sie etwa 3 Sekunden lang **[ON/OFF]**.
Lassen Sie dann zuerst **[ON/OFF]** los, während das „LETATWIN“-Logo angezeigt wird.

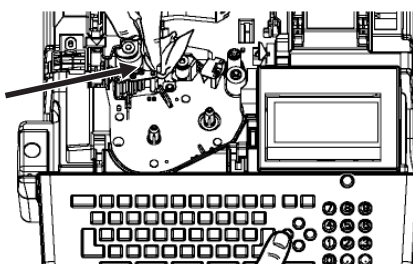
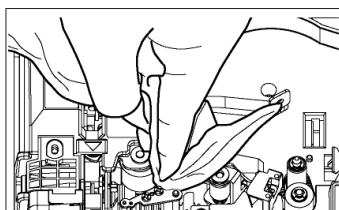
3. Der **[FEED]**-Bildschirm erscheint.



4. Schieben Sie den Schalthebel (silber) bis zum Anschlag nach rechts, wie in der Abbildung gezeigt.



5. Halten Sie ein mit Wasser oder Alkohol angefeuchtetes Tuch an die Andruckrolle und reinigen Sie sie mithilfe der Tasten **◀/▶**.



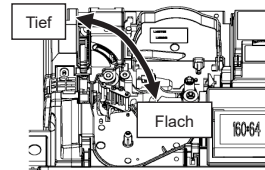
Hinweis: Wenn der Schlauch verklemmt ist, entfernen Sie die Verbrauchsmaterialien mit dieser „FEED“-Funktion. Ziehen Sie den Schlauch nicht mit der Hand heraus.

4-8 ANPASSEN DER HALB-TRENNEN-SCHNITTIEFE

Die Schnitttiefe für die Funktion „Halb Trennen“ kann mit dem „**Halb-Trennen-Schnitttiefe-Einstellhebel**“ angepasst werden, wenn sie nicht angemessen ist.

Hinweis:

- Beim Bedrucken von Schläuchen muss der Hebel auf „**SCHLAUCH**“ gestellt werden.
- Beim Bedrucken von Schriftband oder ID-Platten muss der Hebel auf die Option „**BAND**“ gestellt werden.



4-9 UMSCHALTEN DER DRUCKKRAFT

Die Druckkraft kann mit dem „Druckkraft-Schalthebel“ angepasst werden.

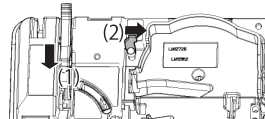
Hinweis: Sie brauchen die Kraft nicht zu ändern, es sei denn, das Druckergebnis ist zu dunkel.

(Wechsel von der Standarddruckkraft zur geringen Druckkraft)

1. Überprüfen Sie, dass sich der Freigabehebel in der mittleren Position befindet. (Der Hebel steht aufrecht.)



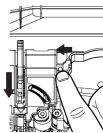
2. Halten Sie die Sperrtaste gedrückt und schieben Sie dann den Druckkraft-Schalthebel nach rechts.



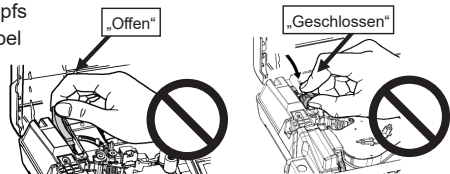
3. Jetzt ist die Stärke der Druckkraft gering.

(Wechsel von der geringen Druckkraft zur Standarddruckkraft)

1. Überprüfen Sie, dass sich der Freigabehebel in der mittleren Position befindet. (Der Hebel steht aufrecht.)
2. Drücken Sie die Sperrtaste.



Hinweis: Ändern Sie die Druckkraft des Druckkopfs nicht, wenn der Druckkopf-Freigabehebel wie in der Abbildung dargestellt positioniert ist (Position „Offen“ oder Position „Geschlossen“).



4-10 ANSCHLIESSEN DES NETZADAPTERS

1. Stecken Sie den Stecker des Netzadapters fest in die Anschlussbuchse auf der rechten Seite des Hauptgeräts.
2. Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in die Steckdose.



4-11 VERWENDUNG MIT AKKUS (Panasonic eneloop empfohlen)

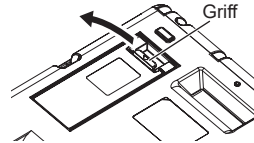
(Nur für die Modelle LM-550A3BH/PC CE, LM-550A3BH/PC und LM-550A3B/PC(IND))

Bei Verwendung mit Batterien können Nickel-Metallhydrid-Akkus verwendet werden [empfohlen: eneloop Standardmodell AA (BK-3MCC) x 4: separat erhältlich].

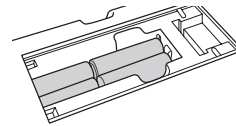
Das ist praktisch, denn die eingegebenen Daten können auch auf Baustellen ohne Strom oder bei vorübergehenden Stromausfällen gespeichert werden.

Bei Batteriebetrieb wird ein -Zeichen auf dem Bildschirm angezeigt.

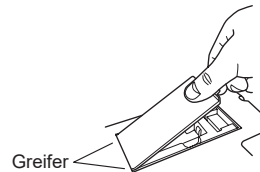
1. Entfernen Sie die Batterieabdeckung an der Unterseite des Hauptgeräts. Heben Sie die Batterieabdeckung an, indem Sie den Griff zu sich hin ziehen.



2. Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die Ausrichtung von + und -. Bitte verwenden Sie Nickel-Metallhydrid-Akkus [empfohlen: eneloop Standardmodell AA (BK-3MCC) x 4: separat erhältlich].



3. Richten Sie die Greifer der Batterieabdeckung und die Vertiefungen an der Unterseite des Hauptgeräts aufeinander aus und setzen Sie die Batterieabdeckung fest ein.



Hinweis:

- Bitte verwenden Sie 4 Akkus vom Typ eneloop Standardmodell AA (BK-3MCC). (Empfehlung)
Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung anderer Batterien oder Akkus die Leistung des Druckers möglicherweise nicht voll ausgeschöpft wird und er nicht normal funktioniert.
- Wenden Sie sich für die Verwendung anderer Akkus bitte an Ihren örtlichen Händler.
Batterien oder Akkus sind bei dieser Maschine nicht im Lieferumfang des Herstellers enthalten.
Bitte verwenden Sie das eneloop Standardmodell AA (BK-3MCC) x 4 von der Panasonic Corporation. (Empfehlung)
- Diese Maschine verfügt nicht über eine Akkuladefunktion. Bitte verwenden Sie zum Aufladen der Akkus unbedingt das dafür vorgesehene Ladegerät.
- Schalten Sie unbedingt die Stromversorgung aus, bevor Sie Batterien einsetzen oder austauschen.
Mit einer vollen Ladung können Sie etwa 500 Blöcke zur Markierung von Schläuchen erstellen.
Die Schlauchheizung kann nicht verwendet werden, wenn Batterien benutzt werden.
Bei niedrigen Temperaturen (15 °C oder weniger) kann sich die Batterieleistung verschlechtern und ein normaler Betrieb ist unter Umständen nicht möglich. Verwenden Sie daher unbedingt den Netzadapter.

* [eneloop] ist eine eingetragene Marke von Panasonic.

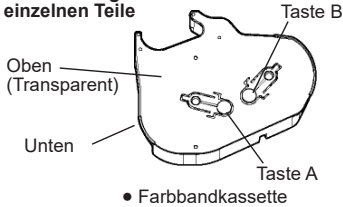
5. EINLEGEN DER VERBRAUCHSMATERIALIEN

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

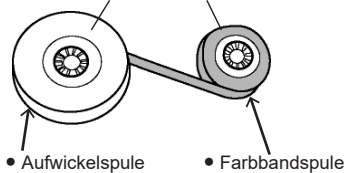
- (1) Einlegen des Farbbands in die Farbbandkassette.
- (2) Einlegen des Schlauchs oder Schriftbands.
- (3) Einlegen der Farbbandkassette.

5-1 EINLEGEN ODER ERSETZEN DES FARBBANDS

Bezeichnung der einzelnen Teile



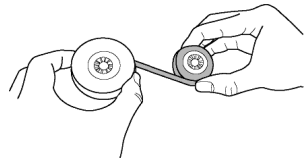
Die Seite mit den Buchstaben kommt nach oben.



Hinweis: Verwenden Sie eine Farbbandkassette (LM-RC500) für die Maschine (Serie LM-550A3). Die Farbbandkassette LM-RC300 kann nicht für die Serie LM-550A3 verwendet werden. Außerdem kann das Farbband LM-IR50B / LM-IR50W / LM-IR50BP nicht in die Farbbandkassette LM-RC300 eingesetzt werden.

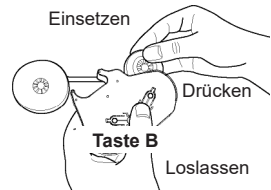
1. Legen Sie ein neues Farbband in die Farbbandkassette ein.

1. Halten Sie die „Aufwickelspule“ und ziehen Sie leicht an der „Farbbandspule“, so dass sich der angeklebte Teil löst.



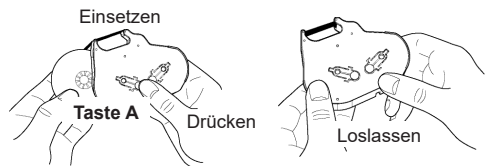
WICHTIG • Wenn Sie an der „Farbbandspule“ ziehen, lassen Sie die Spule sich drehen, damit das Farbband nicht schlaff wird.

2. Halten Sie die „Taste B“ gedrückt und setzen Sie die Farbbandspule wie in der Abbildung gezeigt ein. Lassen Sie dann die „Taste B“ los, um das Farbband zu verriegeln.



WICHTIG • Achten Sie auf die Ausrichtung (oben und unten) der Farbbandkassette.

3. Halten Sie die „Taste A“ gedrückt und setzen Sie die Aufwickelspule wie in der Abbildung gezeigt ein. Lassen Sie dann die „Taste A“ los, um das Farbband zu verriegeln.



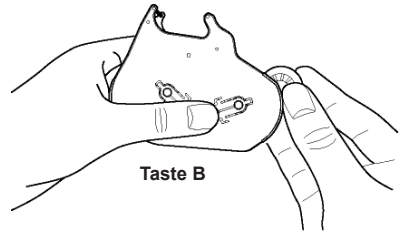
4. Drehen Sie das Farbband in Pfeilrichtung, bis die schwarze Oberfläche erscheint. (Die Farbe wechselt in der Reihenfolge transparent → blau → schwarz) Wenn die Oberfläche (schwarz) erschienen ist, hören Sie auf zu drehen.

Die Farbe wechselt.

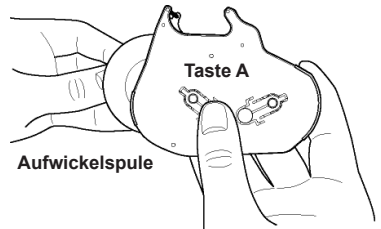


**2. Entfernen Sie beim Ersetzen des Farbbands
zuerst das Farbband aus der Farbbandkassette.**

1. Halten Sie die „**Taste B**“ gedrückt und nehmen Sie die Farbbandspule aus der Farbbandkassette heraus.



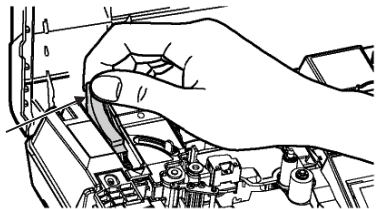
2. Halten Sie als Nächstes die „**Taste A**“ gedrückt und nehmen Sie die Aufwickelspule aus der Farbbandkassette heraus.



5-2 EINLEGEN DES SCHLAUCHS UND DER FARBANDKASSETTE

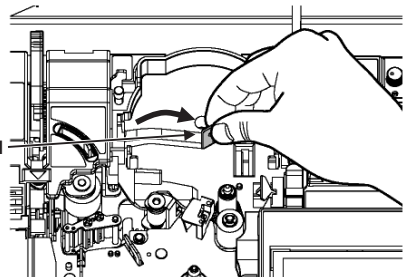
1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach hinten.

Druckkopf-Freigabehebel



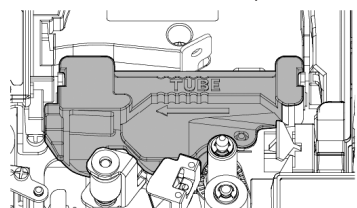
3. Schieben Sie den Schalthebel (silber) bis zum Anschlag nach rechts.

Schalthebel

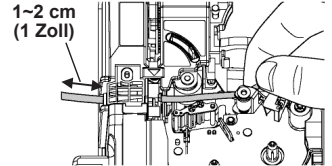
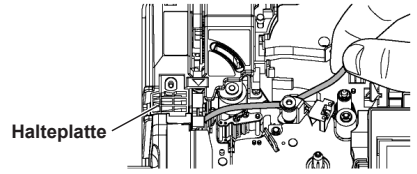
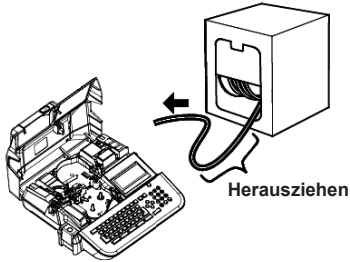


*Setzen Sie bei der Verwendung von Schläuchen mit \varnothing 1,5 / 2,0 mm und MAX Grifschläuchen mit \varnothing 2,9 / 3,7 / 4,6 mm einen Spezialeinsatz wie unten gezeigt ein.

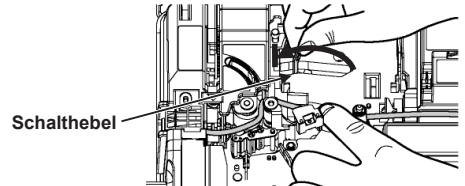
<Einsatz für Schläuche mit \varnothing 1,5 / 2,0 mm>



4. a: Führen Sie den Schlauch unter der Halteplatte hindurch.
 b: Lassen Sie den Anfang des Schlauchs 1~2 cm aus der Maschine herausragen.

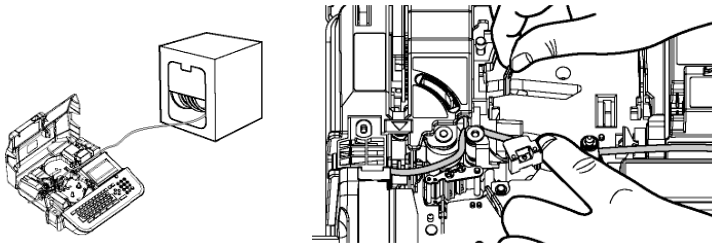


5. Legen Sie den Schlauch auf die Markierung „SCHLAUCH“, halten Sie ihn fest und schieben Sie den „Schalthebel“ auf „Verriegelt“.



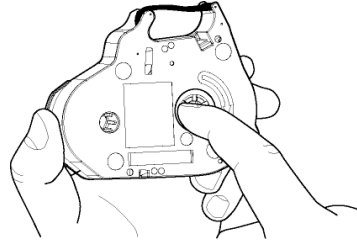
Der Schlauch wurde eingelegt.

Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch eingelegt ist wie unten abgebildet.

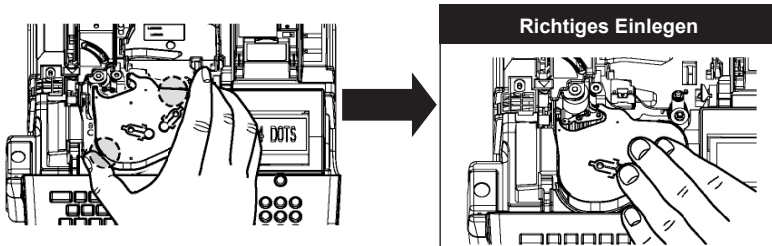


6. Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht schlaff ist.

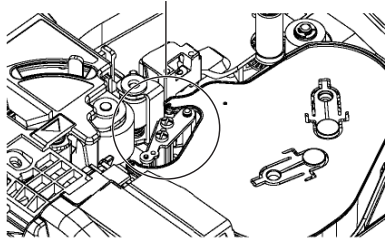
Falls das Farbband schlaff ist, drehen Sie die Aufwickelspule in Pfeilrichtung, um das Farbband zu spannen.



7. Halten Sie die Farbbandkassette wie in der Abbildung unten gezeigt und legen Sie sie vollständig ein.

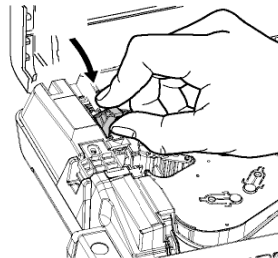


Überprüfen Sie die Farbbandspannung.



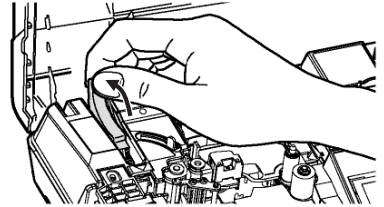
8. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau).

9. Schließen Sie die Kassettenabdeckung, bis es klickt.



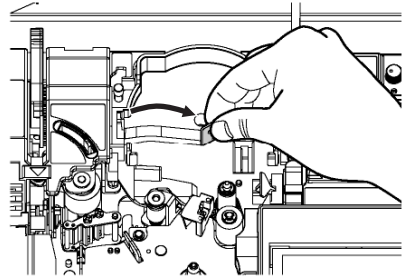
(Entfernen des Schlauchs)

1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel nach hinten.

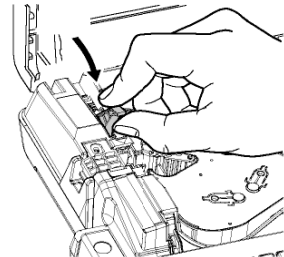


3. Schieben Sie den Schalthebel (silber) bis zum Anschlag nach rechts und entfernen Sie dann den Schlauch.

Hinweis: Sie müssen die Farbbandkassette nicht herausnehmen, wenn Sie den Schlauch entfernen.



4. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) und schließen Sie dann die Kassettenabdeckung, bis es klickt.



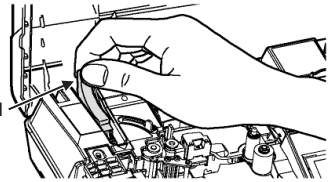
 **Vorsicht**

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Druckkopf-Freigabehebel betätigen.
Falls Sie beim Betätigen des Hebels vom Hebel abrutschen, kann dies zu Verletzungen führen.

5-3 EINLEGEN DER SCHRIFTBANDKASSETTE UND DER FARBBANDKASSETTE

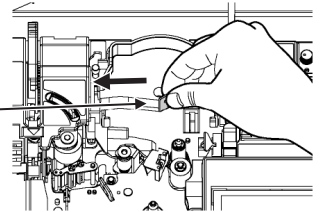
1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach hinten.

Druckkopf-Freigabehebel

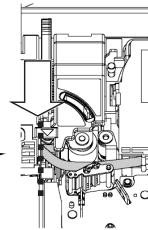
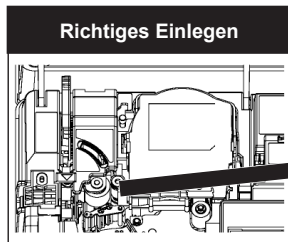


3. Schieben Sie den Schalthebel (silber) bis zum Anschlag nach rechts, wie in der Abbildung gezeigt.

Schalthebel



4. Legen Sie die Schriftbandkassette ein.

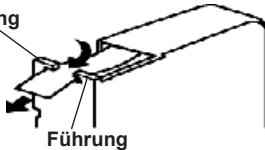


WICHTIG

- Bevor Sie die Schriftbandkassette einlegen, bereiten Sie sie vor wie unten abgebildet.

- (1) Führen Sie das Schriftband durch die Führungen.

Führung



Führung

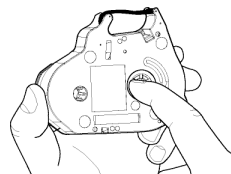
- (2) Ziehen Sie den Anfang des Schriftbands etwa 4 cm (1-5/8") heraus.



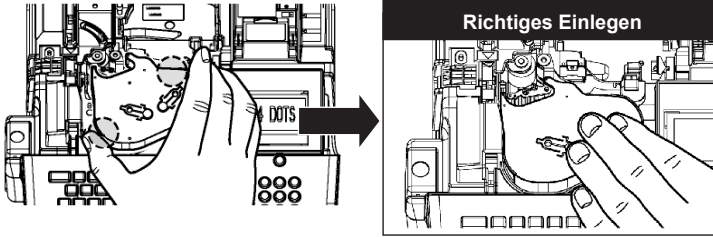
etwa 4 cm

5. Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht schlaff ist.

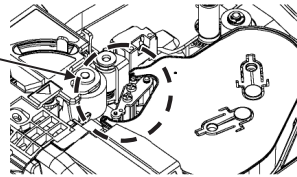
Falls das Farbband schlaff ist, drehen Sie die Aufwickelspule in Pfeilrichtung, um das Farbband zu spannen.



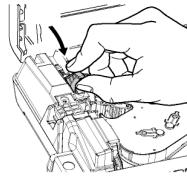
6. Halten Sie die Farbbandkassette wie in der Abbildung unten gezeigt und legen Sie sie ein.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht schlaff ist.



7. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach vorne.

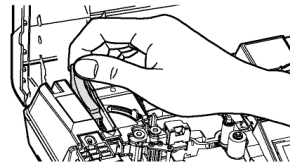


8. Schließen Sie die Kassettenabdeckung, bis es klickt.

(Entfernen der Schriftbandkassette)

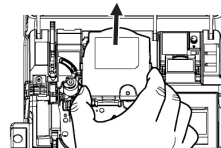
1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.

2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach hinten.

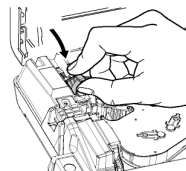


3. Entfernen Sie die Schriftbandkassette.

Hinweis: Sie müssen die Farbbandkassette nicht herausnehmen, wenn Sie die Schriftbandkassette entfernen.



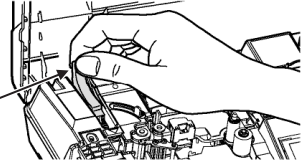
4. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach vorne und schließen Sie dann die Kassettenabdeckung, bis es klickt.



5-4 EINLEGEN DER 4,1MM-ID-PLATTE UND DER FARBBANDKASSETTE

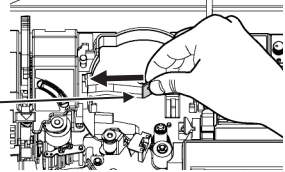
1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach hinten.

Druckkopf-Freigabehebel



3. Schieben Sie den Schalthebel (silber) bis zum Anschlag nach rechts, wie in der Abbildung gezeigt.

Schalthebel

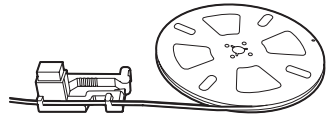


4. Bereiten Sie den Einsatz für 4,1mm-ID-Platten vor und legen Sie die 4,1mm-ID-Platte in den Einführschlitz.

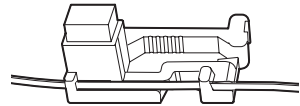
*Der ID-Platten-Einsatz ist nur für 4,1 mm Breite geeignet.

*Legen Sie die ID-Platte in der Aufwickelrichtung ein, die in der Abbildung gezeigt wird.

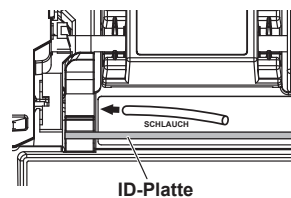
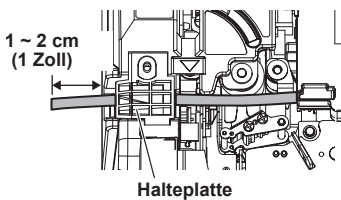
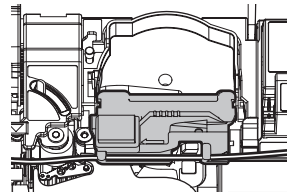
*Bewahren Sie ID-Platten unbedingt in einer Plastiktüte auf, da sie aufgrund statischer Elektrizität anfällig dafür sind, Staub und Schmutz anzuziehen. Staub und Schmutz auf den Druckmedien können den Druckkopf beschädigen.



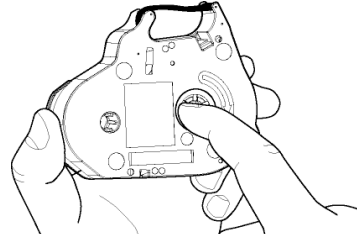
5. Setzen Sie den Einsatz für 4,1mm-ID-Platten (mit eingelegter ID-Platte) in die Maschine ein.



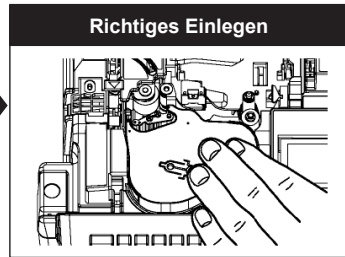
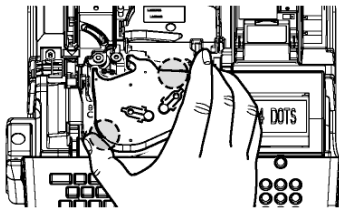
6. Führen Sie die ID-Platte unter der Halteplatte hindurch. Lassen Sie den Anfang der ID-Platte unbedingt 1~2 cm (1 Zoll) aus der Maschine herausragen.



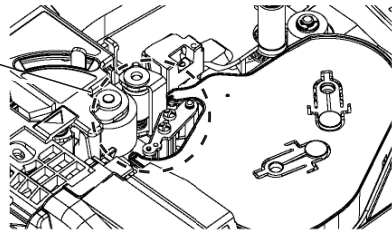
7. Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht schlaff ist.
 Falls das Farbband schlaff ist, drehen Sie die Aufwickelspule in Pfeilrichtung, um das Farbband zu spannen.



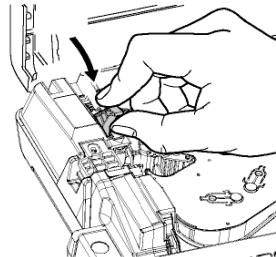
8. Halten Sie die Farbbandkassette wie in der Abbildung unten gezeigt und legen Sie sie vollständig ein.



- Hinweis:** Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht schlaff ist.



9. Ziehen Sie den Druckkopf-Freigabehebel (blau) nach vorne.




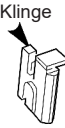

10. Schließen Sie die Kassettenabdeckung, bis es klickt.

5-5 AUSTAUSCHEN DES HALBSCHNEIDERS

1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung.
2. Ziehen Sie den Halbschneider heraus.
3. Setzen Sie die Führung des Halbschneiders in die Rille der Halbschneiderhalterung ein und schieben Sie den Halbschneider vollständig hinein.

Hinweis: Wenn die Führung nicht richtig in der Rille sitzt, könnte der Halbschneider oder die Maschine beschädigt werden.

Verwenden Sie unbedingt den dafür vorgesehenen Halbschneider **LM-HC340 (gelb)**.

	Warnung	
	Berühren Sie niemals die Klinge des Schneidegeräts. Die Klinge hat eine scharfe Kante. Das Berühren der Klinge kann zu Verletzungen führen.	

5-6 EINSTECKEN DES USB-SPEICHERS (EXTERNER SPEICHER)

1. Stecken Sie den USB-Speicher mit der richtigen Seite nach oben in den USB-Speichersteckplatz an der Seite der Maschine.



2. Schalten Sie die Stromversorgung der Maschine ein.

WICHTIG

Um den USB-Speicher zu entfernen, drücken Sie zuerst **EJECT USB** (**SHIFT** → **BLOCK**) und entfernen Sie ihn dann.

6. GRUNDLEGENDE BETRIEBUNG

1. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung und legen Sie die zu verwendenden Verbrauchsmaterialien ein. (SIEHE 5: **EINLEGEN DER VERBRAUCHSMATERIALIEN**) Schließen Sie dann die Kassettenabdeckung und schalten Sie die Stromversorgung ein.

2. Der **[ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm** erscheint.
Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼ / ◀ / ▶**, um das „**ZU BEDRUCKENDES MATERIAL**“ und die „**GRÖSSE**“ auszuwählen.

```
[ Z U B E D R U C K E N D E S
                               M A T E R I A L ]
M A T E R I A L =
                M A X S C H L A U C H
G R Ö S S E = 3 . 2
```

Drücken Sie **[ENTER]**. Daraufhin erscheint der **[EINGABE]-Bildschirm**.

Tasten **▲ / ▼**: Bewegen Sie den Cursor zwischen „**MATERIAL**“ und „**GRÖSSE**“ hin und her.

Tasten **◀ / ▶**: „**MATERIAL**“ ... Wählen Sie „**NORMALER SCHLAUCH**“, „**MAX SCHLAUCH**“, „**MAX GRIFF SCHLAUCH**“, „**SCHRUMPF SCHLAUCH**“, „**SCHLAUCH(NICHT PVC)**“, „**SCHLAUCH OVAL**“, „**BAND**“ oder „**I.D.PLATTE**“.

„**GRÖSSE**“

MAX SCHLAUCH: Wählen Sie „**2,5**“, „**2,7**“, „**3,2**“, „**3,4**“, „**3,6**“, „**4,2**“, „**5,2**“, „**6,4**“ oder „**8,0**“.

MAX GRIFF SCHLAUCH: Wählen Sie „**2,9**“, „**3,7**“ oder „**4,6**“.

NORMALER SCHLAUCH: Wählen Sie „**1,5**“, „**2,0**“, „**2,5**“, „**3,2**“, „**3,6**“, „**4,2**“, „**5,2**“, „**5,5**“, „**6,5**“ oder „**8,0**“.

SCHRUMPF SCHLAUCH: Wählen Sie „**2,0**“, „**2,5**“, „**3,2**“, „**3,6**“, „**4,2**“, „**5,2**“, „**5,5**“, „**6,0**“, „**6,5**“ oder „**6,8**“.

SCHLAUCH(NICHT PVC) („PVC-freier“ SCHLAUCH): Wählen Sie „**3,2**“, „**3,6**“, „**4,2**“ oder „**5,2**“.

SCHLAUCH OVAL: Wählen Sie „**2,5**“, „**3,2**“, „**3,6**“, „**4,2**“, „**5,2**“, „**5,5**“ oder „**6,5**“.

BAND: Wählen Sie „**5**“, „**9**“ oder „**12**“.

I.D.PLATTE: Wählen Sie „**2,5**“, „**4,1**“, „**4,6**“, „**6,3**“ oder „**9,0**“.

Hinweis:

- Wenn Sie das Material wechseln, drücken Sie **[SHIFT]** → **[Esc]** (P.MATERIAL).

Daraufhin erscheint der **[ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm**.

Nachdem Sie die Art des Materials geändert haben („**SCHLAUCH**“ zu „**BAND**“ oder „**BAND**“ zu „**SCHLAUCH**“), erscheint der **[ABSCHNITTLÄNGE]-Einstellungsbildschirm**. Geben Sie die gewünschte Abschnittlänge ein und drücken Sie dann **[ENTER]**.

- Wenn Sie das Material durch Drücken von **[SHIFT]** → **[Esc]** (P.MATERIAL) wechseln, wird die „**ZEICHENGRÖSSE**“ automatisch auf „**AUTO**“ umgestellt.

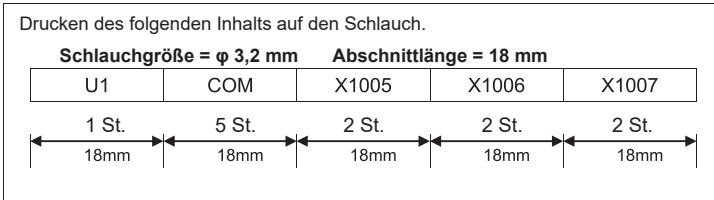
Wenn das ausgewählte, zu bedruckende Material jedoch **BAND** ist, wird die „**ZEICHENGRÖSSE**“ nicht auf „**AUTO**“ umgestellt.

- Wenn vor dem Ausschalten der Stromversorgung irgendein Dokument im **[EINGABE]-Bildschirm** verblieben ist, erscheint beim nächsten Einschalten der Stromversorgung der rechts abgebildete Bildschirm.

Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼**, um „**INITIALISIEREN**“ oder „**FORTFAHREN**“ auszuwählen.

```
D A T E N E I N G A B E
I N I T I A L I S I E R E N
F O R T F A H R E N
```

6-1 BEDRUCKEN VON SCHLÄUCHEN (ABSCHNITTE DRUCKEN)



1. Stellen Sie „**MATERIAL = SCHLAUCH**“ und „**GRÖSSE = 3,2 mm**“ im [ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm ein.
2. Der [EINGABE]-Bildschirm erscheint. Vergewissern Sie sich, dass das Pfeilsymbol „▲“ auf „A“ (= Großbuchstaben) zeigt.
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Cursor zu **P** zu bewegen.

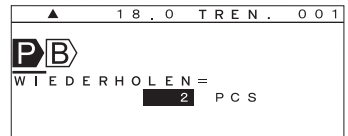
3. Drücken Sie **PITCH**, um die „**ABSCHNITTLÄNGE**“ einzustellen. (Siehe 8-4-1: ABSCHNITTLÄNGE)
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „18,0“ einzustellen.
Drücken Sie **ENTER**.

Hinweis: Es ist auch möglich, den Wert direkt mit dem Ziffernblock einzugeben.

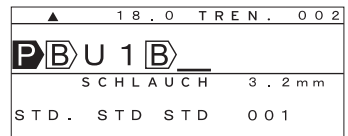


4. Drücken Sie die ▶-Taste, um den Cursor auf die Position nach **B** zu bewegen.
Drücken Sie **RPT**, um „**WIEDERHOLEN**“ einzustellen. (Siehe 8-7: WIEDERHOLEN)
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „1“ einzustellen. Drücken Sie **ENTER**.

Hinweis: Es ist auch möglich, den Wert direkt mit dem Ziffernblock einzugeben.

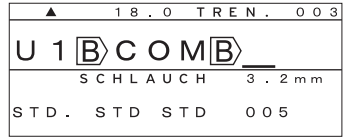


5. Geben Sie **U 1** ein. Drücken Sie **BLOCK**, um einen neuen Block zu erstellen.



6. Drücken Sie genau wie bei „4.“ die Taste **RPT**, um „**Wiederholen**“ auf „5“ einzustellen.
Drücken Sie **ENTER**.

7. Geben Sie **C O M** ein. Drücken Sie **BLOCK**, um einen neuen Block zu erstellen.

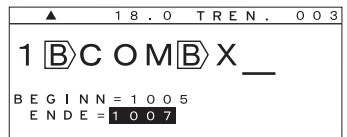


8. Drücken Sie genau wie bei „4.“ die Taste **RPT**, um „Wiederholen“ auf „2“ einzustellen. Drücken Sie **ENTER**.

9. Geben Sie **X** ein. Drücken Sie **SEQ**, um die „SEQUENZ“ einzustellen. (Siehe 8-9: SEQUENZ)



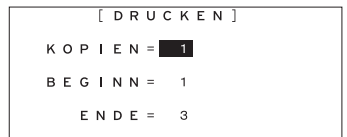
10. Drücken Sie **ENTER**, um „10 Skala“ auszuwählen. Stellen Sie die Startnummer („BEGINN“) und die Endnummer („ENDE“) ein. Geben Sie **1 0 0 5** in „BEGINN“ ein. Drücken Sie die **▼**-Taste, um die Endnummer („ENDE“) einzustellen. Geben Sie **1 0 0 7** in „ENDE“ ein. Drücken Sie **ENTER**.



11. Wählen Sie den Druckbereich durch Drücken von **←** und **→** aus. Drücken Sie **ENTER**.



12. Drücken Sie **PRINT**. Der **[DRUCKBEREICH]-Einstellungsbildschirm** erscheint. (Siehe 9: DRUCKEN)

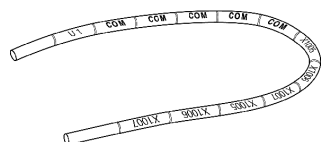


13. Drücken Sie **ENTER**. Der **[DRUCKEINSTELLUNG]-Bildschirm** erscheint. (Siehe 9-2: 180° DREHUNG DRUCKEN)



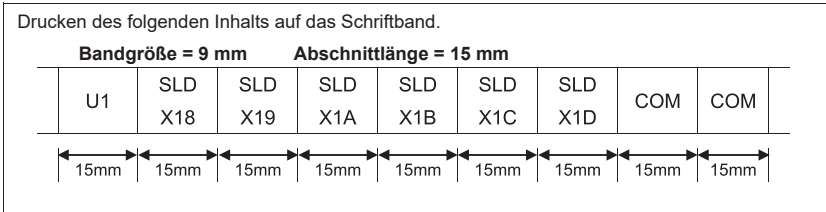
14. Drücken Sie **ENTER** **[NORMAL DRUCKEN]**. Der **[AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE]-Bildschirm** erscheint. Drücken Sie **ENTER**, um den Druckvorgang zu starten.

15. Das gedruckte Ergebnis sieht wie unten dargestellt aus.



6-2 BEDRUCKEN VON SCHRIFTBAND

6-2-1 ABSCHNITTE AUF SCHRIFTBAND DRUCKEN

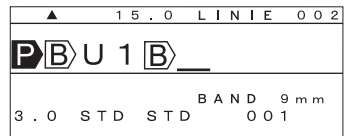


1. Stellen Sie „**MATERIAL = BAND**“ und „**GRÖSSE = 9 mm**“ im **[ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm** ein.
2. Der **[EINGABE]-Bildschirm** erscheint. Vergewissern Sie sich, dass das Pfeilsymbol „▲“ auf „A“ (= Großbuchstaben) zeigt.
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Cursor zu **[P]** zu bewegen.
3. Drücken Sie **[PITCH]**, um die „**ABSCHNITTLÄNGE**“ einzustellen. **(Siehe 8-4-1: ABSCHNITTLÄNGE)**
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „**15,0**“ einzustellen.
Drücken Sie **[ENTER]**.

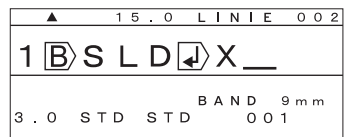


Hinweis: Es ist auch möglich, den Wert direkt mit dem Ziffernblock einzugeben.

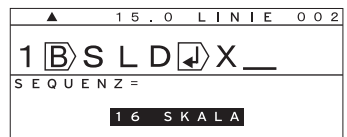
4. Drücken Sie die ▶-Taste, um den Cursor auf die Position nach **[B]** zu bewegen.
Geben Sie **[U][1]** ein. Drücken Sie **[BLOCK]**, um einen neuen Block zu erstellen.



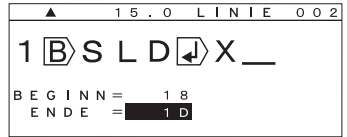
5. Geben Sie **[S][L][D][↵]** und dann **[X]** ein.



6. Drücken Sie **[SEQ]**, um die „**SEQUENZ**“ einzustellen. **(Siehe 8-9: SEQUENZ)**
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „**16 SKALA**“ auszuwählen.



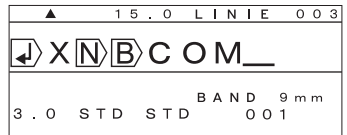
7. Drücken Sie **[ENTER]**. Stellen Sie die Startnummer („**BEGINN**“) und die Endnummer („**ENDE**“) ein.
 Geben Sie **1** **8** in „**BEGINN**“ ein.
 Drücken Sie die **▼**-Taste, um die Endnummer („**ENDE**“) einzustellen.
 Geben Sie **1** **D** in „**ENDE**“ ein.
 Drücken Sie **[ENTER]**.



8. Wählen Sie den Druckbereich durch Drücken von **←** oder **→** aus.
 Drücken Sie **[ENTER]**.



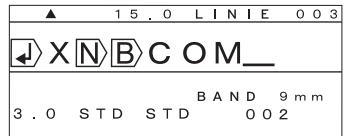
9. Drücken Sie **[BLOCK]**, um einen neuen Block zu erstellen, und geben Sie dann **C** **O** **M** ein.



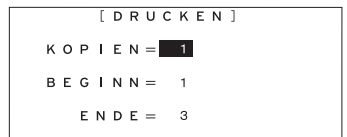
10. Drücken Sie **[RPT]**, um „**WIEDERHOLEN**“ einzustellen. (Siehe 8-7: **WIEDERHOLEN**)
 Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um „**2**“ einzustellen. Drücken Sie **[ENTER]**.



Hinweis: Es ist auch möglich, den Wert direkt mit dem Ziffernblock einzugeben.



11. Drücken Sie **[PRINT]**. (Siehe 9: **DRUCKEN**)
 Der **[DRUCKBEREICH]-Einstellungsbildschirm** erscheint.

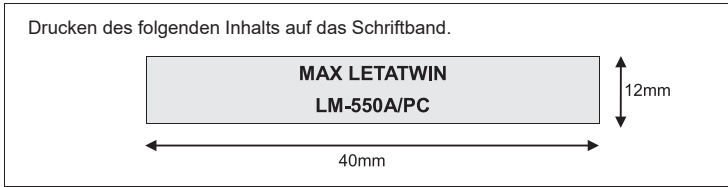


12. Drücken Sie **[ENTER]**. Der **[AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE]-Bildschirm** erscheint.
 Drücken Sie erneut **[ENTER]**, um den Druckvorgang zu starten.

13. Das gedruckte Ergebnis sieht wie unten dargestellt aus.

q	U1	SLD X18	SLD X19	SLD X1A	SLD X1B	SLD X1C	SLD X1D	COM	COM	
---	-----------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	--

6-2-2 NORMAL AUF SCHRIFTBAND DRUCKEN

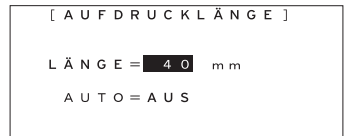


1. Stellen Sie „**MATERIAL = BAND**“ und „**GRÖSSE = 12 mm**“ im **[ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm** ein.
2. Der **[EINGABE]-Bildschirm** erscheint. Vergewissern Sie sich, dass das Pfeilsymbol „**▲**“ auf „**A**“ (= Großbuchstaben) zeigt.
Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um den Cursor zu **[P]** zu bewegen.

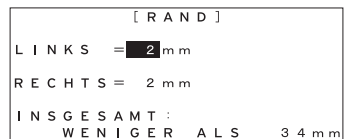
3. Um in den **[NORMALDRUCKMODUS]** zu wechseln, drücken Sie **[DELET]**, um **[P]** zu löschen.
(Siehe 8-5: NORMAL DRUCKEN)



4. Drücken Sie **[SHIFT]** → **[SIZE]** (TP/LNG) und stellen Sie die „**AUFDRUCKLÄNGE**“ ein.
(Siehe 8-5-1: Aufdrucklänge) Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um „**AUTO = AUS**“ auszuwählen.
Drücken Sie dann die **▲**-Taste, um die „**LÄNGE**“ einzustellen, und geben Sie **[4]** **[0]** ein.

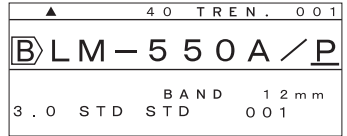


5. Drücken Sie **[ENTER]**.
Der **[RAND]-Einstellungsbildschirm** erscheint.
Drücken Sie **[ENTER]**.



6. Der **[EINGABE]-Bildschirm** erscheint.

Drücken Sie die **▶**-Taste, um den Cursor auf die Position nach **B** zu bewegen.



Geben Sie

M **A** **X** **SPACE** **L** **E** **T**

A **T** **W** **I** **N** **↵**

L **M** **SHIFT** → **A** **5** **5** **0**

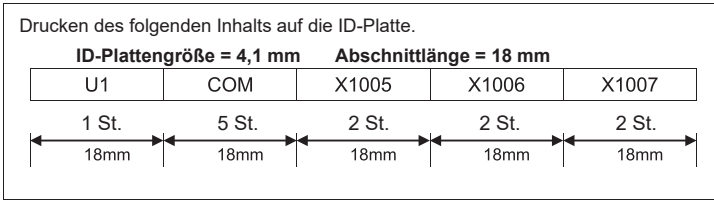
A **SHIFT** → **F** **P** **C** ein.

7. Drücken Sie **[PRINT]**, um den Druckvorgang zu starten. **(Siehe 9: DRUCKEN)**

8. Das gedruckte Ergebnis sieht wie unten dargestellt aus.



6-3 BEDRUCKEN VON ID-PLATTEN (ABSCHNITTE DRUCKEN)



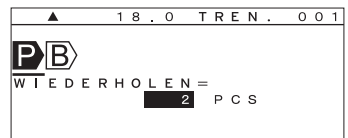
1. Stellen Sie „**MATERIAL = I.D.PLATTE**“ und „**GRÖSSE = 4,1 mm**“ im **[ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm** ein.
2. Der **[EINGABE]-Bildschirm** erscheint. Vergewissern Sie sich, dass das Pfeilsymbol „▲“ auf „A“ (= Großbuchstaben) zeigt.
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Cursor zu **[P]** zu bewegen.

3. Drücken Sie **[PITCH]**, um die „**ABSCHNITTLÄNGE**“ einzustellen. **(Siehe 8-4-1: ABSCHNITTLÄNGE)**
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „**18,0**“ einzustellen.
Drücken Sie **[ENTER]**.



Hinweis: Es ist auch möglich, den Wert direkt mit dem Ziffernblock einzugeben.

4. Drücken Sie die ▶-Taste, um den Cursor auf die Position nach **[B]** zu bewegen.
Drücken Sie **[RPT]**, um „**WIEDERHOLEN**“ einzustellen. **(Siehe 8-7: WIEDERHOLEN)**
Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „**1**“ einzustellen.
Drücken Sie **[ENTER]**.



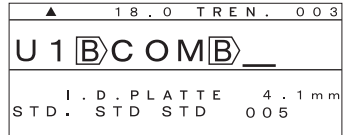
Hinweis: Es ist auch möglich, den Wert direkt mit dem Ziffernblock einzugeben.

5. Geben Sie **[U]** **[1]** ein. Drücken Sie **[BLOCK]**, um einen neuen Block zu erstellen.



6. Drücken Sie genau wie bei „4.“ die Taste **[RPT]**, um „**Wiederholen**“ auf „**5**“ einzustellen. Drücken Sie **[ENTER]**.

7. Geben Sie **C** **O** **M** ein. Drücken Sie **BLOCK**, um einen neuen Block zu erstellen.



8. Drücken Sie genau wie bei „4.“ die Taste **RPT**, um „Wiederholen“ auf „2“ einzustellen. Drücken Sie **ENTER**.

9. Geben Sie **X** ein. Drücken Sie **SEQ**, um die „SEQUENZ“ einzustellen. (Siehe 8-9: SEQUENZ)



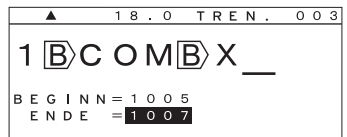
10. Drücken Sie **ENTER**, um „10 Skala“ auszuwählen. Stellen Sie die Startnummer („BEGINN“) und die Endnummer („ENDE“) ein.

Geben Sie **1** **0** **0** **5** in „BEGINN“ ein.

Drücken Sie die **▼**-Taste, um die Endnummer („ENDE“) einzustellen.

Geben Sie **1** **0** **0** **7** in „ENDE“ ein.

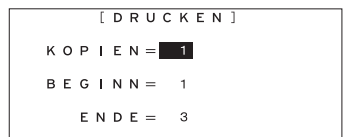
Drücken Sie **ENTER**.



11. Wählen Sie den Druckbereich durch Drücken von **←** und **→** aus. Drücken Sie **ENTER**.



12. Drücken Sie **PRINT**. Der **[DRUCKBEREICH]-Einstellungsbildschirm** erscheint. (Siehe 9: DRUCKEN)



13. Drücken Sie **ENTER**. Der **[AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE]-Bildschirm** erscheint. Drücken Sie **ENTER**, um den Druckvorgang zu starten.

7. EINGEBEN UND LÖSCHEN VON ZEICHEN

7-1 EINGEBEN VON ZEICHEN

1. Zur Eingabe des Großbuchstabens „A“:

1) Drücken Sie **A/a** und vergewissern Sie sich, dass das Pfeilsymbol „▲“ auf „A“ (= Großbuchstaben) zeigt.

2) Drücken Sie **A**.

P **B** **A** | | | | |

2. Zur Eingabe des Kleinbuchstabens „a“:

1) Drücken Sie **A/a** und vergewissern Sie sich, dass das Pfeilsymbol „▲“ auf „a“ (= Kleinbuchstaben) zeigt.

2) Drücken Sie **a**.

P **B** **a** | | | | |

3. Zur Eingabe von „+“:

1) Drücken Sie **SHIFT** und vergewissern Sie sich, dass das Symbol „**SHIFT**“ angezeigt wird.

2) Drücken Sie **S**.

P **B** **+** | | | | |

7-2 LÖSCHEN VON ZEICHEN

1. **DELET**:

1) Drücken Sie **DELET**.

P **B** **A B C** | | | | |

2) Das Zeichen an der Cursorposition wird gelöscht.

P **B** **A C** | | | | |

2. **BS**:

1) Drücken Sie **BS**.

P **B** **A B C** | | | | |

2) Das Zeichen vor dem Cursor wird gelöscht.

P **B** **B C** | | | | |

7-3 EINGEBEN VON ZEICHEN MIT DER „CODE“-FUNKTION

- Mit der „CODE“-Funktion können Sie die Zeichen gemäß der folgenden Tabelle eingeben.
(Wenn Englisch als Bildschirmsprache ausgewählt ist.)

[Code-Tabelle]

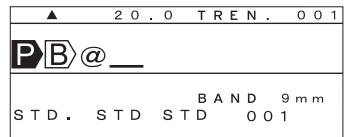
Code-Nr.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	A	B	C	D	E	F
2		!	"	#	\$	%	&	'	()	*	+	,	-	.	/
3	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	:	;	<	=	>	?
4	@	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
5	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	[\]	^	_
6	'	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o
7	p	q	r	s	t	u	v	w	]	L	z	{	|	}	~	

- Wenn Chinesisch(C) oder Chinesisch(T) als Bildschirmsprache ausgewählt wird, können Sie die chinesischen Schriftzeichen entsprechend dem „GB-Code“ oder dem „BIG5-Code“ eingeben.

(Siehe 4-6: AUSWÄHLEN DER BILDSCHIRMSPRACHE)

[Eingeben von „@“ mit der „CODE“-Funktion]

1. Drücken Sie [CODE]. Der [CODE]-Einstellungsbildschirm erscheint.
2. Drücken Sie entsprechend der Code-Tabelle die Tasten [4] [0], um „@“ einzugeben.
3. Drücken Sie [ENTER].



Hinweis: Sie können die Zeichen auch ohne die Code-Tabelle eingeben.

1. Drücken Sie zweimal [CODE].
Alle Zeichen werden angezeigt.



2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶/▲/▼, um das Zeichen auszuwählen, und drücken Sie dann [ENTER].

7-4 EINGEBEN VON ZEICHEN MIT DER „DIACR“-FUNKTION

- Mit der „DIACR“-Funktion können Sie die diakritischen Zeichen für europäische Sprachen und Vietnamesisch eingeben. (Wenn Englisch / Deutsch / Französisch / Italienisch / Spanisch / Polnisch / Russisch / Türkisch / Vietnamesisch als Bildschirmsprache ausgewählt ist.)
- Vietnamesisch ist nicht verfügbar, wenn die Zeichengröße 1,3 mm beträgt.

[Tabelle der diakritischen Zeichen für europäische Sprachen und Vietnamesisch]

Ä	À	Á	Â	Ã	Ą	Ǻ	Ǽ	Ǟ	Ǡ
Ǣ	Ǥ	Ǧ	Ǩ	ǩ	Ǭ	ǭ	ǰ	ǫ	Ƿ
Č	Ç	Đ	Ě	È	É	Ê	Ę	Ě	Ě
Ě	Ě	Ě	Ě	Ę	Ę	Ğ	İ	Ì	Í
Î	İ	ı	Ĭ	Ī	Ĳ	Ł	Ń	Ñ	Ö
Ò	Ó	Ô	Ơ	Õ	Ờ	Ỏ	Ổ	Ỡ	Õ
Õ	Õ	Ó	Ớ	Ọ	Ộ	Ợ	Ś	Ş	Ü
Ù	Ú	Û	Ư	Û	Ủ	Ứ	Ů	Ů	Ú
Ụ	Ự	Ỡ	Ỡ	Ỡ	Ỡ	Ỡ	Ž	Ž	Ø
Æ	Œ								
ä	à	á	â	ã	ą	ǻ	ǽ	ǟ	ǡ
ǣ	ǥ	ǧ	ǩ	Ǫ	ǭ	Ǯ	Ǳ	ǳ	Ƕ
č	ç	đ	ě	è	é	ê	ę	ě	ě
ě	ě	ě	ě	ę	ę	ğ	ı	ì	í
î	ı	ı	ĭ	ī	ĳ	ł	ń	ñ	ö
ò	ó	ô	ơ	õ	ờ	ỏ	ổ	ỡ	õ
õ	õ	ó	ớ	ọ	ộ	ợ	ś	ş	ü
ù	ú	û	ư	û	ủ	ứ	ů	ů	ú
ụ	ự	ỡ	ỡ	ỡ	ỡ	ỡ	ž	ž	ø
æ	œ	ß							

1. Drücken Sie **[DIACR]**.
Der **[DIACR]-Auswahlbildschirm** erscheint.



2. Drücken Sie die Tasten **◀/▶/▲/▼**, um das Zeichen auszuwählen, und drücken Sie dann **[ENTER]**.



Hinweis: Drücken Sie die Tasten **▲/▼**, um die nächsten 10 Zeichen anzuzeigen.

8. FUNKTIONEN

Die folgende Tabelle zeigt die Einstellungselemente und ihre Standardwerte.

EINSTELLUNGSELEMENT	STANDARDWERT	EINSTELLUNGSELEMENT	STANDARDWERT
Zu bedruckendes Material	MAX Schlauch	Wiederholen	BAND: 1
Größe des zu bedruckenden Materials	Keine Einstellung		SCHLAUCH: 2
Zeichengröße	AUTO: STANDARD	Sequenz	Keine Einstellung
Zeichenbreite	STANDARD	Justierung	MITTE
Zeichen Abstand	STD	Markieren von 6 und 9	(6 9)
Zeilen Abstand	STD	Druckintensität	4
Abschnittlänge	BAND: 10,0 mm	Trennposition	0,0 mm
	SCHLAUCH: 20,0 mm	Druckausrichtung	0 mm
	I.D.PLATTE: 10,0 mm	LCD Helligkeit	4
Abschnitt trennen	BAND: LINIE	Auto Power aus	JA
	SCHLAUCH: HALB TRENNEN	Zeilenposition	0
	I.D.PLATTE: HALB TRENNEN	Druckweise für Wiederholen u. Sequenz	A: 11, 22, 33
Vertikal oder horizontal	HORIZONTAL		
Rahmen	NEIN	Vorschub Schlauchanfang	NEIN
Aufdrucklänge	AUTO	Niedrig Temp Modus	NEIN
Rand	Je 2 mm	LCD-Hintergrundbeleuchtung	LICHT
NULL SCHRÄGSTRICH	NEIN	GRUNDEINSTELLUNG ZEICHEN GRÖSSE	Einstellen des Wertes

Hinweis:

- Durch Drücken von **[SHIFT]** → **[BS]** (INIT.) im **[EINGABE]-Bildschirm** können alle Einstellungselemente auf die Standardwerte zurückgesetzt werden.
- Die kursiven Zeichen zeigen an, dass diese Einstellungselemente nicht durch Initialisieren auf ihre Standardwerte zurückgesetzt werden können.

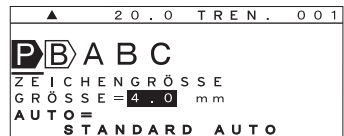
8-1 GRÖSSE

Einstellen der „ZEICHENGRÖSSE“ der Zeile an der Cursorposition.

Die Größe kann in jeder Zeile eingestellt werden. Aber es können nicht verschiedene Größen in derselben Zeile desselben Blocks eingestellt werden.

Auswählbare Elemente: „GRÖSSE“ = 1,3, 2,0, 3,0, 4,0, 6,0 „AUTO“ = STANDARD,SUPER,FEST HÖHE,AUS

1. Drücken Sie **[SIZE]**. Der **[ZEICHENGRÖSSE]-Einstellungsbildschirm** erscheint.
2. Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um den Wert für die „ZEICHENGRÖSSE“ auszuwählen.
3. Drücken Sie die **▼**-Taste, um den Cursor auf „AUTO“ zu bewegen.
Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um „AUS“ auszuwählen.
4. Drücken Sie **[ENTER]**.



Hinweis:

- Die Einstellung der Größe ist nur verfügbar, wenn „**AUTO**“ auf „**AUS**“ eingestellt ist.
- Die auswählbare „**ZEICHENGRÖSSE**“ hängt von der Größe des Materials, der „**ABSCHNITTLÄNGE**“, der Anzahl der Zeilen usw. ab.
- Wenn die Option „**AUTO**“ unter „**ZEICHENGRÖSSE**“ ausgewählt wird, ändert sich die Zeichengröße automatisch je nach Größe des Materials, Abschnittlänge und Anzahl der Zeilen in jedem Block.

ARTEN DER AUTOMATISCHEN GRÖSSENFUNKTION

	ZEICHEN		ZEICHEN ABSTAND ZEILEN ABSTAND
	HÖHE	BREITE	
STANDARD AUTO	AUTO	FEST*	ENG
SUPER AUTO	AUTO	AUTO	AUTO
FEST HÖHE AUTO	FEST	AUTO	AUTO
AUS	FEST	FEST	FEST

* Die Zeichenbreite der 1,3 mm großen Zeichen wird automatisch angepasst.

8-2 BREITE

Einstellen der „**ZEICHENBREITE**“ an der Cursorposition.

Auswählbare Elemente: STANDARD, ENG, WEIT

Hinweis: Sie können die „**ZEICHENBREITE**“ gemäß der folgenden Tabelle auswählen.

DRUCK-MODUS	DRUCK-RICHTUNG	STANDARD	ENG	WEIT
Abschnitte drucken (Schlauch)	Horizontal	A	A	A
	Vertikal	A	A	A
Abschnitte drucken (Schriftband)	Horizontal	A	A	A
	Vertikal	A	A	A
Normal drucken (Schriftband)	Horizontal	A	A	A
	Vertikal	A	A	A

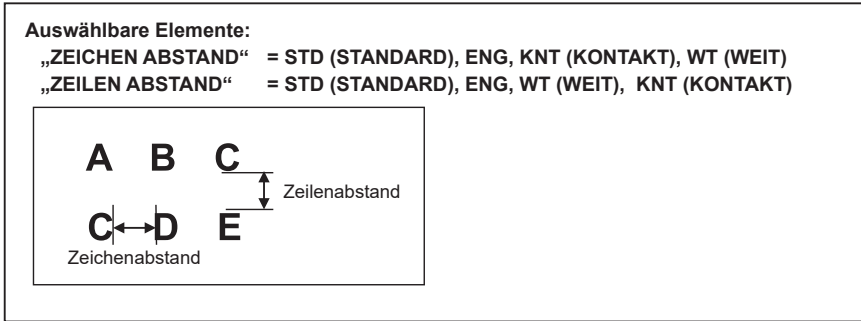
Hinweis: Für die „**Vertikale Druckrichtung**“ siehe „**6-6: VERTIKAL**“.

1. Drücken Sie **[WIDTH]**. Der **[ZEICHENBREITE]-Einstellungsbildschirm** erscheint.
2. Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um die „**ZEICHENBREITE**“ auszuwählen.
3. Drücken Sie **[ENTER]**.

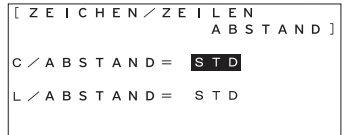


8-3 ZEICHEN/ZEILEN ABSTAND

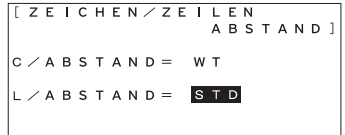
Einstellen des „ZEICHEN/ZEILEN ABSTANDS“ für das Dokument.



1. Drücken Sie **[C/SPC]**. Der **[ZEICHEN/ZEILEN ABSTAND]**-Einstellungsbildschirm erscheint.

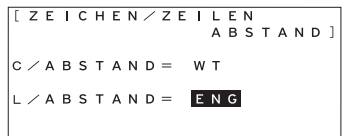


2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Wert für den „**C / ABSTAND**“ (Zeichenabstand) auszuwählen. Drücken Sie dann die ▼-Taste, um den Cursor auf „**L / ABSTAND**“ (Zeilenabstand) zu bewegen.



3. Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Wert für den „**L / ABSTAND**“ (Zeilenabstand) auszuwählen.

4. Drücken Sie **[ENTER]**.



Hinweis: In einigen Fällen kann die Fehlermeldung „**GRÖSSE ÜBERSCHRITTEN**“ erscheinen, abhängig von der Größe des Materials oder der Zeichen und der Anzahl der Zeilen. Wenn die Fehlermeldung erscheint, überprüfen Sie die Größe des Materials, die Zeichengröße und die Anzahl der Zeilen.

(Siehe 11-1: LISTE DER FEHLERMELDUNGEN)

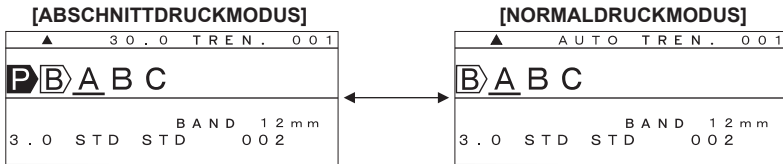
8-4 ABSCHNITTE DRUCKEN

[ABSCHNITTDRUCKMODUS]

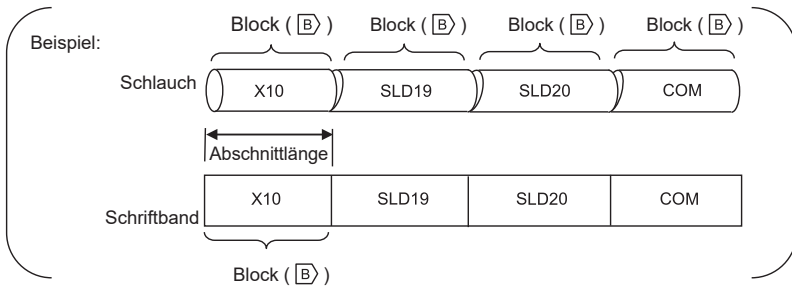
[P] am Anfang des Dokuments bedeutet, dass sich die Serie LM-550A3 im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] befindet.

Wenn Sie das [P] löschen, wechselt sie in den [NORMALDRUCKMODUS].

(Siehe 8-5: NORMAL DRUCKEN)



Hinweis: Im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] wird jeder Block ([B]) mit derselben Abschnittlänge gedruckt und die Texte werden jeweils zentriert, wie unten dargestellt.



8-4-1 ABSCHNITTLÄNGE

Einstellen der „ABSCHNITTLÄNGE“ an der Cursorposition.

Einstellbereich: „Schlauch“ = AUTO oder 10,0 ~ 150,0 mm,
 „ID-Platte“ = AUTO oder 4,0 ~ 60,0 mm
 „Band“ = AUTO oder 3,5 ~ 60,0 mm

1. Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Cursor unter **P** zu bewegen, und drücken Sie **PITCH**.
 Der **[ABSCHNITTLÄNGE]**-Einstellungsbildschirm erscheint.
2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um den Wert für die „ABSCHNITTLÄNGE“ einzugeben.
3. Wenn Sie **ENTER** drücken, wird die „ABSCHNITTLÄNGE“ eingestellt und der **[EINGABE]**-Bildschirm erscheint.



Hinweis:

- Bis zu 999 verschiedene „ABSCHNITTLÄNGEN“ können in einem Dokument eingestellt werden.
- Der Standardwert der „ABSCHNITTLÄNGE“ kann in der Einstellung „OPTION“ geändert werden.

(„AUTO“-Abschnittsfunktion)

Durch Drücken von ▲ / ▼ kann „AUTO“ als „ABSCHNITTLÄNGE“ ausgewählt werden (nur für SCHLAUCH).

Hinweis: Wenn „AUTO“ ausgewählt wird, wird die Abschnittlänge automatisch entsprechend der Anzahl der Zeichen, der Zeichengröße, der Zeichenbreite usw. angepasst.



8-4-2 ABSCHNITT TRENNEN

Einstellen, wie jeder Block geteilt werden soll.

Auswählbare Elemente:

KEIN	LINIE	PUNKTE	HALB TRENNEN
ABC 123	ABC 123	ABC 123	ABC 123

1. Drücken Sie **SHIFT** → **PITCH** (P/CUT).
 Der **[ABSCHNITT TRENNEN]**-Auswahlbildschirm erscheint.
2. Treffen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der Tasten ◀/▶/▲/▼ und drücken Sie dann **ENTER**.
 Daraufhin erscheint der **[EINGABE]**-Bildschirm.



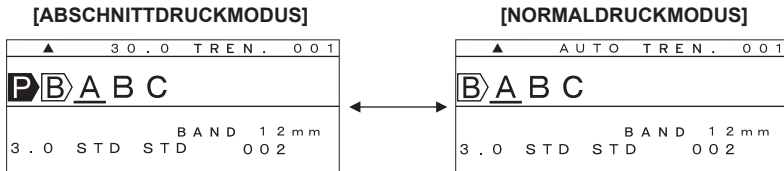
Hinweis: Die Einstellung „ABSCHNITT TRENNEN“ ist im **[NORMALDRUCKMODUS]** nicht verfügbar.

8-5 NORMAL DRUCKEN

[NORMALDRUCKMODUS]

Im [NORMALDRUCKMODUS] ist die Abschnittdruckfunktion nicht verfügbar. In diesem Modus beträgt die maximale Gesamtaufdrucklänge 300 mm.

Löschen von **[P]** im [EINGABE]-Bildschirm.



8-5-1 AUFDRUCKLÄNGE

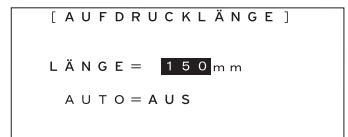
Einstellen der Gesamtlänge des Dokuments.

Einstellbereich: „LÄNGE“ = 10 ~ 300 mm, „AUTO“ = AN, AUS

Hinweis: Achten Sie darauf, dass „AUTO“ im [AUFDRUCKLÄNGE]-Einstellungsbildschirm auf „AUS“ eingestellt ist. Wenn „AUTO“ auf „AN“ eingestellt ist, kann die „AUFDRUCKLÄNGE“ nicht manuell geändert werden.

(Die „LÄNGE“ wird als „—“ angezeigt.)

1. Drücken Sie **[SHIFT]** → **[SIZE]** (TP/LNG), um den [AUFDRUCKLÄNGE]-Einstellungsbildschirm anzuzeigen.



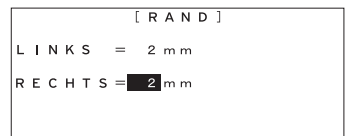
2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶/▲/▼ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um den Wert für die „LÄNGE“ einzugeben. Drücken Sie **[ENTER]**. Daraufhin erscheint der [RAND]-Einstellungsbildschirm.

8-5-2 RAND

Einstellen des linken und rechten „RANDS“ eines Dokuments.

Einstellbereich: 2 ~ 30 mm

1. Nach dem Einstellen der „AUFDRUCKLÄNGE“ erscheint der [RAND]-Einstellungsbildschirm.



2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶/▲/▼ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um den Wert für den „RAND“ einzugeben. Drücken Sie **[ENTER]**.

8-6 VERTIKAL

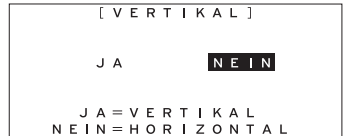
Einstellen, dass die Texte in vertikaler Ausrichtung gedruckt werden.

Auswählbare Elemente: JA (vertikal), NEIN (horizontal)

Hinweis: Das gedruckte Ergebnis variiert je nach ausgewähltem „**DRUCKMODUS**“. Sie können die „**DRUCKRICHTUNG**“ gemäß der folgenden Tabelle auswählen.

DRUCKMODUS	MATERIAL	HORIZONTAL	VERTIKAL
ABSCHNITTE DRUCKEN	Schlauch	COM	COM
	Band / ID-Platte	COM	COM
NORMAL DRUCKEN	Band / ID-Platte	COM	COM

1. Drücken Sie **[SHIFT]** → **[C/SPC]** (VRT). Der **[VERTIKAL]-Einstellungsbildschirm** erscheint.



2. Drücken Sie zur Auswahl die Tasten **◀/▶**.



3. Drücken Sie **[ENTER]**.

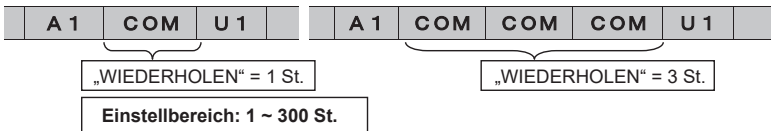
Hinweis:

- Die beiden Optionen „**VERTIKAL**“ und „**HORIZONTAL**“ können nicht im selben Dokument eingestellt werden.
- Wenn die Fehlermeldung „**GRÖSSE ÜBERSCHRITTEN**“ erscheint, überprüfen Sie die Größe des Materials, die Zeichengröße und die Anzahl der Zeilen.

(Siehe 11-1: LISTE DER FEHLERMELDUNGEN)

8-7 WIEDERHOLEN

Einstellen der Anzahl mehrerer Kopien eines bestimmten Blocks.



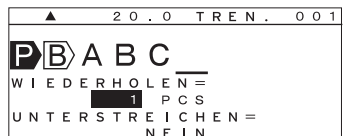
1. Drücken Sie **[RPT]**. Der **[WIEDERHOLEN]-Einstellungsbildschirm** erscheint.



2. Drücken Sie die Tasten **◀/▶** oder verwenden Sie den Zifferblock, um den Wert für „**WIEDERHOLEN**“ einzugeben.

3. Drücken Sie **[ENTER]**.

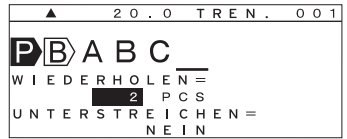
Hinweis: Der Standardwert für „**WIEDERHOLEN**“ kann in der Einstellung „**OPTION**“ geändert werden.



8-8 UNTERSTREICHEN

Sie können die Unterstreichen-Funktion für jeden Block einstellen.

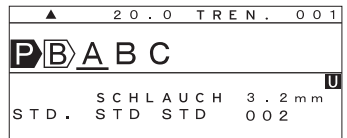
1. Bewegen Sie den Cursor zu dem Block, den Sie unterstreichen möchten, und drücken Sie die Taste **[RPT]**.



2. Drücken Sie die Tasten **▼ / ◀ / ▶**, stellen Sie Unterstreichen auf JA ein und drücken Sie die Taste **[ENTER]**.



3. Wenn Sie den Cursor zum unterstrichenen Block bewegen, wird das U-Symbol für das Unterstreichen auf dem LCD angezeigt.



Hinweis: Unterstreichen kann für jeden Block eingestellt werden, aber es ist nicht möglich, es für einzelne Zeichen innerhalb des Blocks einzustellen. Wenn **[RAHMEN]** eingestellt ist, kann das Unterstreichen nicht eingestellt werden.

8-9 SEQUENZ

Einstellen von aufeinanderfolgenden (fortlaufenden) Nummern. Um die „**SEQUENZ**“-Funktion zu aktivieren, stellen Sie die Startnummer („**BEGINN**“) und die Endnummer („**ENDE**“) wie unten gezeigt ein. Wenn die „**SEQUENZ**“ eingestellt ist, erscheint **[N]**.

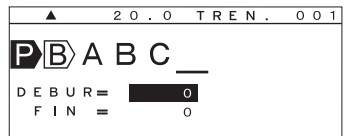
Auswählbare Elemente: 8 SKALA = 0 ~ 7777, 10 SKALA = 0 ~ 9999, 16 SKALA = 0 ~ FFFF, ALPHABET = A~Z, a~z

1. Drücken Sie **[SEQ]**. Der **[SEQUENZ]-Einstellungsbildschirm** erscheint.

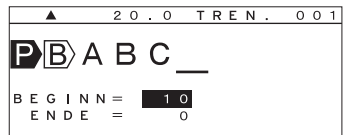


2. Nachdem Sie die Art der „**SEQUENZ**“ mit den Tasten **◀ / ▶** ausgewählt haben, drücken Sie **[ENTER]**.

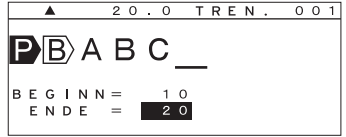
Der **[BEGINN- und ENDE-Nummer]-Einstellungsbildschirm** erscheint.



3. Drücken Sie die Tasten **◀ / ▶** oder verwenden Sie den Ziffernblock, um den Wert für „**BEGINN**“ einzugeben.



4. Drücken Sie die ▼-Taste, um den Cursor auf „ENDE“ zu bewegen. Und drücken Sie dann die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um den Wert für „ENDE“ einzugeben.



5. Wählen Sie den Druckbereich durch Drücken von ← oder → aus.
Drücken Sie **ENTER**.



Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass Sie sowohl die Startnummer (unter „BEGINN“) als auch die Endnummer (unter „ENDE“) einstellen.
- Im **[ABSCHNITTD RUCKMODUS]** können Sie drei „SEQUENZ“-Reihen in einem Block und bis zu 45 „SEQUENZ“-Reihen in einem Dokument einstellen.
- Im **[NORMALDRUCKMODUS]** können Sie nur eine „SEQUENZ“-Reihe in einem Dokument einstellen.
- Wenn Sie vom **[ABSCHNITTD RUCKMODUS]** zum **[NORMALDRUCKMODUS]** wechseln, werden alle „SEQUENZ“-Einstellungen automatisch gelöscht, mit Ausnahme der ersten „SEQUENZ“-Einstellung.
- Wenn beim Drucken von aufeinanderfolgenden Zahlen (Sequenz) 2 oder 3 Drucke pro Block gedruckt werden und die Einstellungen für die Anzahl der Drucke pro Block unterschiedlich sind, hat die kleinere Anzahl Vorrang und es werden keine weiteren Drucke erstellt.

8-10 RAHMEN

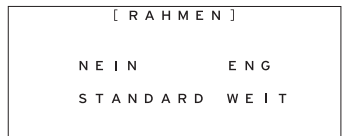
Einstellen, dass ein Dokument umrahmt wird.

Mit dieser Funktion können Sie den Text mit einem Rahmen umgeben.



Auswählbare Elemente: NEIN, STANDARD, ENG, WEIT

1. Drücken Sie **SHIFT** → **RPT** (FRAME).
Der **[RAHMEN]-Einstellungsbildschirm** erscheint.



2. Wechseln Sie zwischen den Optionen, indem Sie ↑, ↓, ← oder → drücken. Drücken Sie **ENTER**.

Hinweis:

- Im **[ABSCHNITTD RUCKMODUS]** wird der „RAHMEN“ auf jeden Block angewendet.
- Im **[NORMALDRUCKMODUS]** wird der „RAHMEN“ auf das gesamte Dokument angewendet.

8-11 SYMBOL

Eingeben verschiedener Symbole.

Auswählbare Gruppen von Symbolen:

NUMERISCH, ALPHABETISCH, EINHEIT, BÜROSYMBOLE, HOCHGESTELLT, TIEFGESTELLT, ELEKTRISCHE INSTALLATION 1-3, KURSIV, GRIECHISCH, GROSSBUCHSTABEN RUSSISCH und KLEINBUCHSTABEN RUSSISCH

Hinweis: „GROSSBUCHSTABEN RUSSISCH“ und „KLEINBUCHSTABEN RUSSISCH“

können auf der LM-550A3/PC A12-C, A11, BS, C72, IND, SASO und CE angezeigt werden, wenn die Bildschirmsprache Englisch ist.

Bitte überprüfen Sie das Modell Ihrer LM-550A3/PC.

1. Drücken Sie **[SYMBOL]**.

Der **[SYMBOL]-Auswahlbildschirm** erscheint.



2. Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um die Gruppe der „SYMBOLE“ auszuwählen.



3. Drücken Sie **[ENTER]**. Die Symbole werden angezeigt.



4. Drücken Sie die Tasten **◀/▶**, um ein gewünschtes Symbol auszuwählen.




5. Drücken Sie **[ENTER]**, um das Symbol an der Cursorposition einzugeben.

Hinweis: Drücken Sie die Tasten **▲/▼**, um die nächsten 10 Symbole anzuzeigen.


8-12 WÖRTERVERZEICHNIS

Bis zu 30 Wörter können im internen Speicher gespeichert werden. Ein Wort kann bis zu 15 Zeichen enthalten.

Hinweis: , ,  und  können nicht gespeichert werden.

1. Drücken Sie  → .
Der **[WÖRTERVERZEICHNIS]-**
Einstellungsbildschirm erscheint.




2. Drücken Sie die Tasten  / , um ein gewünschtes Element auszuwählen, und drücken Sie .




Auswählbare Elemente: ABRUFEN, SPEICHERN, LÖSCHEN, INITI. (INITIALISIEREN)

[SPEICHERN]




Speichern des „WORTES“.

1. Wählen Sie „**SPEICHERN**“ aus. Und drücken Sie dann .
Der **[ANFANGS POSITION]-**
Einstellungsbildschirm erscheint.





2. Drücken Sie die Tasten  / , um den Cursor zum ersten Zeichen des zu speichernden Wortes zu bewegen. Und drücken Sie dann .
Der **[END POSITION]-Einstellungsbildschirm** erscheint.



3. Drücken Sie die Tasten  / , um den Cursor zum letzten Zeichen des Wortes zu bewegen. Und drücken Sie dann .
Der **[DATEI NR]-Einstellungsbildschirm** erscheint.



4. Drücken Sie die Tasten  /  oder verwenden Sie den Ziffernblock, um die Datei-Nr. einzugeben.

Einstellbereich: 1 ~ 30



5. Drücken Sie , um das ausgewählte Wort in der Datei zu registrieren.

[ABRUFEN]

Abrufen des gespeicherten „**WORTES**“.

1. Wählen Sie „**ABRUFEN**“ aus. Und drücken Sie dann **ENTER**.
2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um die gewünschte Datei-Nr. auszuwählen.
Daraufhin wird das Wort der gewünschten Datei am unteren Rand des Bildschirms angezeigt.
3. Drücken Sie **ENTER**, um das Wort an der Cursorposition einzufügen.



[LÖSCHEN]

Löschen des registrierten „**WORTES**“.

1. Wählen Sie **DELET**. Und drücken Sie dann **ENTER**.
2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um die Datei-Nr. einzugeben.
3. Drücken Sie **ENTER**, um das gespeicherte Wort zu löschen.



[INITI. (INITIALISIEREN)]

Löschen aller registrierten „**WÖRTER**“.

1. Wählen Sie **INITI.**. Und drücken Sie dann **ENTER**.
2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um „**JA**“ auszuwählen.
3. Drücken Sie **ENTER** zum Initialisieren.

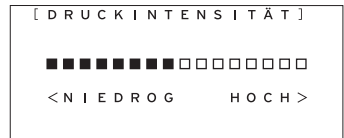


8-14-1 DRUCKINTENSITÄT

Anpassen der „**DRUCKINTENSITÄT**“.

Wenn Sie dunkler oder klarer drucken müssen, erhöhen Sie sie. Wenn das Farbband am SCHLAUCH oder BAND (Schriftband) haftet, verringern Sie sie.

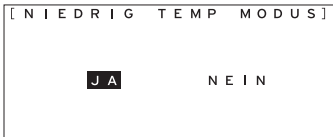
Durch Drücken der Tasten ◀/▶ erhöhen oder verringern Sie die Intensitätsstufe. Drücken Sie **ENTER**, um die Intensitätsstufe zu speichern.



8-14-2 NIEDRIG TEMP MODUS

Bei niedrigen Temperaturen ist das Druckergebnis möglicherweise nicht so gut wie bei normalen Temperaturen.

In einem solchen Fall kann das Druckergebnis, abgesehen von der Einstellung der „**DRUCKINTENSITÄT**“, möglicherweise leicht verbessert werden, indem der „**NIEDRIG TEMP MODUS**“ aktiviert wird.



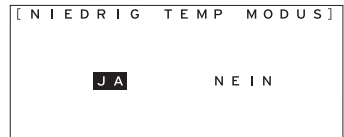
NIEDRIG TEMP MODUS	DRUCKGESCHWINDIGKEIT
JA	Etwa 20 mm/s
NEIN	Etwa 40 mm/s

Hinweis: Wenn diese Funktion aktiviert wird, ändert sich die Druckgeschwindigkeit wie in der Tabelle oben angegeben.

8-14-3 VORSCHUB SCHLAUCHANFANG

Einstellen der Option „**VORSCHUB SCHLAUCHANFANG**“.

Nachdem Sie die Option durch Drücken der Tasten ◀/▶ ausgewählt haben, drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.



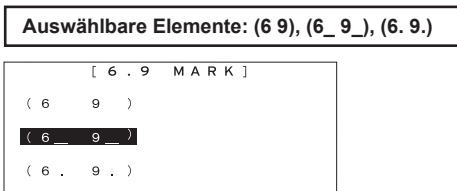
Hinweis:

- Diese Funktion ist nur beim Bedrucken von Schläuchen aktiviert.
- Wenn „**JA**“ ausgewählt wird, wird der Anfang (ca. 55 mm) des Schlauchs vor dem ersten Block vorwärtsgeschoben, ohne ihn zu bedrucken.

8-14-4 MARKIEREN VON 6 UND 9

Einstellen der Druckweise von 6 und 9 für ein Dokument.

Nachdem Sie die Option durch Drücken der Tasten ▲/▼ ausgewählt haben, drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.



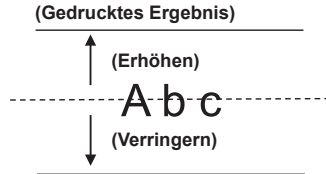
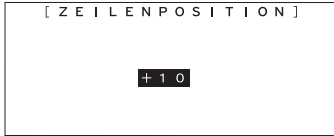
Hinweis: Wenn „(6_9_)“ ausgewählt ist, werden die Sechs und die Neun als „6_“ und „9_“ gedruckt.

8-14-5 ZEILENPOSITION

Anpassen der „ZEILENPOSITION“.

Ändern der vertikalen Zeilenposition durch Drücken der Tasten ◀/▶.

Erhöhen: höher. Verringern: niedriger. Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.



8-14-6 TRENNPOSITION

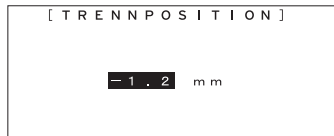
Anpassen der „TRENNPOSITION“.

Ändern der Trennposition durch Drücken der Tasten ◀/▶.

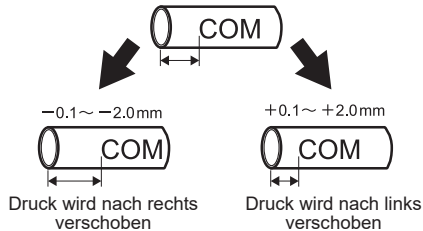
Erhöhen: Rand an der rechten Seite wird größer.

Verringern: Rand an der linken Seite wird größer. Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.

Einstellbereich: -2,0 ~ +2,0 mm



Wenn die Druckposition nicht zentriert ist



8-14-7 AUTO POWER AUS

Einstellen der Funktion „AUTO POWER AUS“.

Nachdem Sie die Option durch Drücken der Tasten ◀/▶ ausgewählt haben, drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.



Hinweis: Wenn „JA“ ausgewählt ist, schaltet sich die Maschine automatisch aus, wenn etwa 5 Minuten lang keine Taste gedrückt wird.

8-14-8 STANDARDWERT FÜR DIE „ABSCHNITTLÄNGE“

Einstellen des Standardwerts für die „ABSCHNITTLÄNGE“.

Hinweis: Der Standardwert ist werksseitig auf „SCHLAUCH = 20 mm, BAND = 10 mm und I.D.PLATTE = 10 mm“ eingestellt.

Nachdem Sie den gewünschten Wert durch Drücken der Tasten ▲ / ▼ / ◀ / ▶ oder mithilfe des Ziffernblocks eingestellt haben, drücken Sie **[ENTER]**, um die Einstellung zu speichern.

Einstellbereich: SCHLAUCH = 10,0 ~ 150,0 mm, BAND, I.D.PLATTE = 4,0 ~ 60 mm

[ABSCHNITTLÄNGE]

SCHLAUCH = 20.0 mm

ANDERE = 10.0 mm

Hinweis: Wenn Sie **[DELETE]** drücken, wird der Wert auf den werksseitigen Standardwert zurückgesetzt.

8-14-9 STANDARDWERT FÜR „WIEDERHOLEN“

Einstellen des Standardwerts für „WIEDERHOLEN“.

Hinweis: Der Standardwert ist werksseitig auf „SCHLAUCH = 2 ST., (Schriftband und ID-Platte) ANDERE = 1 ST.“ eingestellt.

Nachdem Sie den gewünschten Wert durch Drücken der Tasten ▲ / ▼ / ◀ / ▶ oder mithilfe des Ziffernblocks eingestellt haben, drücken Sie **[ENTER]**, um die Einstellung zu speichern.

Einstellbereich: 1 ~ 300 St.

[WIEDERHOLEN]

SCHLAUCH = 2 PCS

ANDERE = 1 PCS

Hinweis: Wenn Sie **[DELETE]** drücken, wird der Wert auf den werksseitigen Standardwert zurückgesetzt.

8-14-10 JUSTIERUNG

Einstellen der „JUSTIERUNG“ für ein Dokument im **[NORMALDRUCKMODUS]**.

Hinweis:

- Diese Einstellung gilt nur für den **[NORMALDRUCKMODUS]**.
- Die Zeichenausrichtung im **[ABSCHNITTD RUCKMODUS]** ist immer „MITTE“. Nachdem Sie die Option durch Drücken der Tasten ▲ / ▼ ausgewählt haben, drücken Sie **[ENTER]**, um die Einstellung zu speichern.

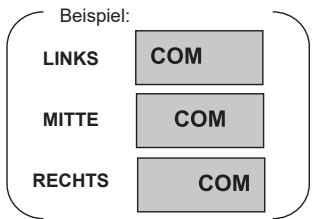
Auswählbare Elemente: LINKS, MITTE, RECHTS

[JUSTIERUNG]

LINKS

MITTE

RECHTS



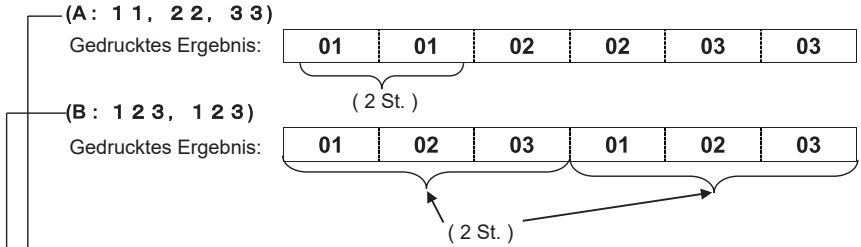
8-14-11 DRUCKWEISE FÜR WIEDERHOLEN U. SEQUENZ

Auswählen der Druckweise für „WIEDERHOLEN und SEQUENZ“.

Der Standardwert für die „DRUCKWEISE“ ist werksseitig auf „A: 11, 22, 33“ eingestellt.

Wenn Sie die Funktionen „WIEDERHOLEN und SEQUENZ“ gleichzeitig verwenden, können Sie die Druckweise zwischen „A: 11, 22, 33“ und „B: 123, 123“ auswählen.

Beispiel: WIEDERHOLEN: 2 St. SEQUENZ: 01 ~ 03



1. Wählen Sie die „DRUCKWEISE FÜR WIEDERHOLEN U. SEQUENZ“ im Menü „WEITERE EINSTELLUNGEN“ aus.



2. Drücken Sie ▲ / ▼, um die Druckweise auszuwählen.

Hinweis: Wenn Sie die Taste **DELET** drücken, wird die Auswahl auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

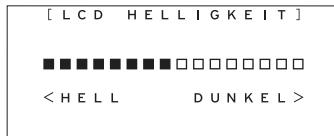
3. Drücken Sie die Taste **ENTER**, um die neue Auswahl zu speichern.

8-14-12 LCD HELBIGKEIT

Anpassen der „LCD HELBIGKEIT“. Wenn der Bildschirm nicht gut genug erkennbar ist, passen Sie die Stufe der „LCD HELBIGKEIT“ an.

Durch Drücken der Tasten ◀ / ▶ erhöhen oder verringern Sie die Stufe der „LCD HELBIGKEIT“.

Drücken Sie **ENTER**, um die Stufe der „LCD HELBIGKEIT“ zu speichern.



Hinweis:

- Sie können die „LCD HELBIGKEIT“ auch auf die folgende Weise anpassen, ohne das Menü **WEITERE EINSTELLUNGEN** aufzurufen.

1. Schalten Sie die Stromversorgung ein.

2. Im **[ZU BEDRUCKENDES MATERIAL]-Einstellungsbildschirm:**

Drücken Sie die Taste **P**, um die „LCD HELBIGKEIT“ zu erhöhen.

Drücken Sie die Taste **L**, um die „LCD HELBIGKEIT“ zu verringern.

- Je nach Temperatur kann die Anpassung der „LCD HELBIGKEIT“ die Sichtbarkeit des Bildschirms verbessern.

8-14-13 LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Anpassen der Stärke der „**LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG**“. Um Strom zu sparen oder die Sichtbarkeit des Bildschirms zu optimieren, passen Sie die Stärke der „**LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG**“ an.

Wählen Sie die Stärke der „**LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG**“ durch Drücken der Tasten ◀/▶ aus.

Drücken Sie **ENTER**, um die Stärke der „**LCD-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG**“ zu speichern.



8-14-14 SCHRIFTART WÄHLEN

Wählen Sie die Druckschriftart aus 4 Arten von Schriften aus:

„**STANDARD**“, „**EINDEUTIGE ZEICHEN**“, „**QUADRATISCHE FORM**“ und „**VIETNAMESESISCH**“.

1. Wählen Sie die Schriftart mit den Tasten ▲ / ▼ aus und drücken Sie **ENTER**.

Hinweis: Die tatsächliche Höhe der gedruckten Zeichen hängt von den Schriftarten und Zeichen ab.



<EINDEUTIGE ZEICHEN>

Eine speziell entworfene Schriftart, um Missverständnisse beim Lesen zu vermeiden.

Beispiel

<p>6 9</p>	<p>Die Formen der 6 und der 9 wurden so verändert, dass man sie leicht unterscheiden kann.</p>
<p>8</p>	<p>Der obere Kreis wurde verkleinert, so dass Sie den oberen und den unteren Teil klar erkennen können.</p>

<QUADRATISCHE FORM>

Eine speziell entworfene Schriftart, die über ein Seitenverhältnis (Verhältnis von vertikal zu horizontal) von 1 : 1 verfügt.

Hinweis: Die tatsächliche Schriftgröße wird kleiner sein als die eingestellte Schriftgröße. Bitte passen Sie die Schriftgröße vor dem Drucken an.

8-14-15 GRUNDEINSTELLUNGEN

Registrieren Sie die grundlegenden Druckeinstellungen, die bei der Auswahl des entsprechenden zu bedruckenden Materials angewendet werden können.

Bis zu 6 Kombinationen können registriert werden.

1. Wählen Sie „**GRUNDEINSTELLUNGEN**“ unter „**WEITERE EINSTELLUNGEN**“.
2. Wählen Sie aus „**Nr. 1**“ bis „**Nr. 6**“ mit ▲ / ▼ aus und registrieren Sie die Einstellungen in der Reihenfolge „**DRUCKINTENSITÄT**“, „**ZEILENPOSITION**“ und „**TRENNPOSITION**“.
3. Geben Sie einen Registrierungsnamen ein und drücken Sie .

8-14-16 PUNKT

Sie können einen Punkt am Ende jeder Zeile hinzufügen.

Wählen Sie „**ZUM ENDE HINZUFÜGEN**“ und drücken Sie .

Der Punkt wird gelöscht, indem Sie „**VOM ENDE LÖSCHEN**“ drücken.



8-14-17 NULL SCHRÄGSTRICH

Sie können für jede Schriftart die Null mit Schrägstrich einstellen.

Wählen Sie „**JA**“ aus und drücken Sie .

Null mit Schrägstrich wird abgebrochen, indem Sie „**NEIN**“ drücken.

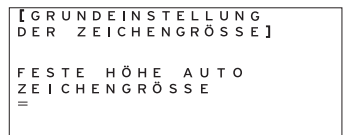
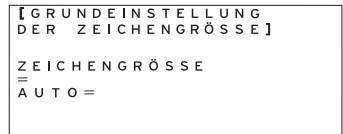


8-14-18 GRUNDEINSTELLUNG DER ZEICHENGRÖSSE

Sie können einen Standardwert für die Zeichengröße registrieren.

Wählen Sie unter „**WEITERE EINSTELLUNGEN**“ „**ZEICHENGRÖSSE**“ aus, stellen Sie „**AUTO**“ ein und drücken Sie dann bitte .

Sie finden diesen Einstellungsbildschirm, wenn „**FEST HÖHE AUTO**“ eingestellt ist. Bitte stellen Sie „**FEST HÖHE AUTO ZEICHEN GRÖSSE**“ ein und drücken Sie .



Hinweis: Wenn Sie „**GRUNDEINSTELLUNG DER ZEICHENGRÖSSE**“ einstellen, wird dieser Wert auf **[NEU]**, **[NEU ERSTELLEN ISTWERT]** angewendet.

8-15 KOPIEREN / EINFÜGEN

Kopieren eines Blocks im Dokument und Einfügen dieses Blocks an der Cursorposition.

Die Einstellwerte (Größe, Zeichenbreite, Wiederholen und fortlaufende Nummern) eines Blocks können ebenfalls kopiert und eingefügt werden.

8-15-1 KOPIEREN

1. Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Cursor unter den Block zu bewegen, den Sie kopieren möchten.



2. Drücken Sie [SHIFT] → [MEMORY] (COPY).



8-15-2 EINFÜGEN

1. Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Cursor unter den Block zu bewegen, an dem Sie einfügen möchten.



2. Drücken Sie [SHIFT] → [USB MEM.] (PASTE).



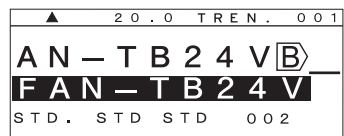
8-16 EINGABEHILFE-FUNKTION

Drücken von [SHIFT] → [A/a] ruft die unmittelbar zuvor eingegebenen Zeichen ab.

1. Nachdem Sie [CONVERTER24 / FAN-TB24V] eingegeben haben, drücken Sie [BLOCK].



2. Drücken Sie [SHIFT] → [A/a] und „FAN-TB24V“ wird automatisch angezeigt. Sie können Eingabekandidaten auch mit den Tasten ▲/▼ auswählen. Drücken Sie dann [ENTER].



Hinweis: Diese Funktion ist nur gültig, wenn nur ein Schrägstrich [/] eingegeben wird.

8-17 SPEICHER

8-17-1 INTERNER SPEICHER

Die erstellten Dokumente und ihre Einstellwerte können im internen Speicher gespeichert werden. Die Speicherkapazität beträgt bis zu 50 Dateien und bis zu 250.000 Zeichen insgesamt (je nach Dateinhalt).

[↩], [B], [P] und [N] können ebenfalls gespeichert werden.



1. Drücken Sie [MEMORY]. Der [SPEICHER]-Einstellungsbildschirm erscheint.

2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶/▲/▼, um ein gewünschtes Element auszuwählen, und drücken Sie [ENTER].

Auswählbare Elemente: ABRUFEN, SPEICHERN, LÖSCHEN, INITI. (INITIALISIEREN)

[SPEICHERN]

Speichern des erstellten Dokuments unter der ausgewählten Dateinummer.

1. Wählen Sie [SAVE]. Und drücken Sie dann [ENTER].

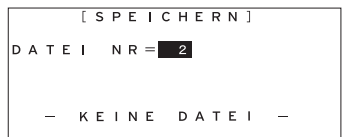
Der [DATEI NR]-Auswahlbildschirm erscheint.

Hinweis: Falls unter der ausgewählten Dateinummer kein Dokument gespeichert ist, erscheint „KEINE DATEI“.



2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Zifferblock, um eine Dateinummer auszuwählen, für die „KEINE DATEI“ angezeigt wird.

Einstellbereich: 1 ~ 50



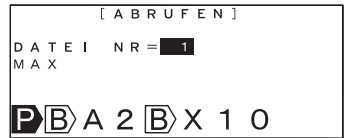
3. Drücken Sie [ENTER], um das ausgewählte Dokument unter der ausgewählten Dateinummer zu speichern.

4. Geben Sie einen Dateinamen ein und drücken Sie [ENTER].

[ABRUFEN]

Abrufen des gespeicherten Dokuments.

1. Wählen Sie **[RECALL]**. Und drücken Sie dann **[ENTER]**.
Der **[DATEI NR]-Auswahlbildschirm** erscheint.



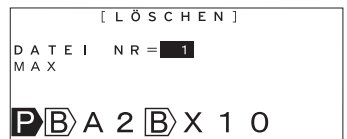
2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um die gewünschte Dateinummer auszuwählen. Drücken Sie **[ENTER]**, um die Datei abzurufen.

Hinweis: Falls sich ein Dokument im **[EINGABE]-Bildschirm** befindet, erscheint eine Meldung, die fragt, ob überschrieben werden soll.

[LÖSCHEN]

Löschen des gespeicherten Dokuments.

1. Wählen Sie **[DELETE]**. Und drücken Sie dann **[ENTER]**.
Der **[DATEI NR]-Eingabebildschirm** erscheint.



2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um die gewünschte Dateinummer auszuwählen. Drücken Sie **[ENTER]**, um die Datei zu löschen.

[INITIALISIEREN]

Löschen aller Dateien im internen Speicher.

1. Wählen Sie **[INITIALIZE]**. Und drücken Sie dann **[ENTER]**.



2. Nachdem Sie „JA“ durch Drücken der Tasten ◀/▶ ausgewählt haben, drücken Sie **[ENTER]** zum Initialisieren.

8-17-2 USB-SPEICHER (EXTERNER SPEICHER)

Die Dokumente können im USB-Speicher (externer Speicher) gespeichert werden. Das Datenformat kann zwischen „CSV“ und „LMF“ gewählt werden.

- Die „CSV“-Daten können mit Excel® für Windows®-PC bearbeitet werden. Dies beinhaltet jedoch nicht die Einstellwerte, wie z. B. die Zeichengröße.
- Die „LMF“-Daten können mit der MAX Original-Anwendungssoftware „LETATWIN PC EDITOR“ für Windows®-PC bearbeitet werden.

(Siehe 10: BEARBEITEN VON DATEN AUF EINEM PC)

1. Stecken Sie den USB-Speicher in die LM-550A3/PC.

(Siehe 5-6: EINSTECKEN DES USB-SPEICHERS)

2. Drücken Sie [USB MEM.]. Der [USB SPEICHER]-Einstellungsbildschirm erscheint.



3. Nachdem Sie die Option durch Drücken der Tasten ▲ / ▼ ausgewählt haben, drücken Sie [ENTER].

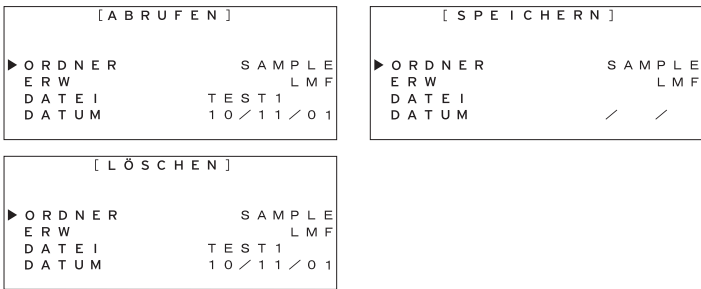
Auswählbare Elemente: ABRUFEN, SPEICHERN, LÖSCHEN

ABRUFEN = Abrufen der im USB-Speicher gespeicherten Datei.

SPEICHERN = Speichern des Dokuments im USB-Speicher.

LÖSCHEN = Löschen der Datei im USB-Speicher.

4. Die folgenden Bildschirme werden je nach ausgewählter Option angezeigt.
Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um ein Element auszuwählen.



Element	Inhalt	Tasten ◀/▶
ORDNER	Zeigt den Ordernamen an. Um einen neuen Ordner zu erstellen und eine Datei darin zu speichern, geben Sie einen Namen mit maximal 8 alphanumerischen Zeichen ein.	Zeigt den vorherigen/nächsten Ordner an.
ERW	Zeigt die Dateierweiterung an. (Dateiformat) LMF: • Dies ist eine Originalerweiterung für die Serie LM-550A3. Der gesamte Inhalt des Dokuments und die Einstellungen werden gespeichert. • Um die Datei mit dem „LETATWIN PC EDITOR“ auf einem PC zu bearbeiten, muss die Datei als „LMF“-Datei gespeichert werden. CSV: Dies kann mit Excel® für Windows®-PC bearbeitet werden, aber die Einstellungsdaten können nicht gespeichert werden.	Wählt „LMF“ oder „CSV“ aus.
DATEI	Zeigt den Dateinamen an. Geben Sie zum Speichern den Dateinamen mit maximal 8 alphanumerischen Zeichen ein.	Zeigt die vorherige/nächste Datei an.
DATUM	Zeigt das Datum an, an dem die Datei erstellt wurde. Geben Sie zum Speichern die letzten zwei Stellen von Jahr/Monat/Tag manuell ein.	

5. Um das Dokument zu speichern, geben Sie alle oben genannten Elemente mit alphanumerischen Zeichen ein.

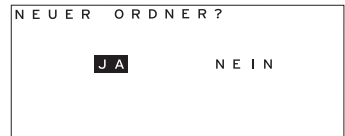
Die folgenden alphanumerischen Zeichen können eingegeben werden.

-	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	@	A	B	C	D	E	F	G
H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

6. Nachdem Sie das Dokument ausgewählt haben, drücken Sie **[ENTER]**, um die ausgewählte Option auszuführen.

Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass Sie nur alphanumerische Zeichen für den Ordernamen und den Dateinamen eingeben.
- Wenn Sie einen neuen USB-Speicher verwenden, erstellen Sie zunächst einen Ordner, indem Sie einen Ordernamen eingeben.
Beim Erstellen eines Ordner erscheint die folgende Meldung.

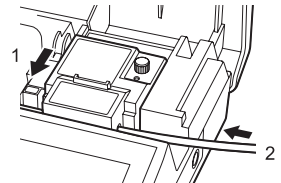


8-18 SCHLAUCHHEIZUNG (nur für die Modelle CE und A11)

In einer Umgebung mit einer Temperatur von 20 °C oder weniger kann der Schlauch hart werden und die aufgedruckten Buchstaben können unscharf oder blass sein.

In diesem Fall können Sie eine Schlauchheizung verwenden, um den Schlauch zu erwärmen und weicher zu machen, um die Druckqualität zu verbessern. (Verwendbarer Schlauchdurchmesser φ 2,5 bis φ 4,6 mm)

1. Schieben Sie die Schlauchheizung nach der Eingabe der Daten nach unten, bis sie einrastet.



2. Führen Sie den Schlauch durch die Einlassöffnung ein.

3. Drücken Sie **[IMAGE OPTIONS]**, wählen Sie **[SCHLAUCH HEIZUNG]** mit ▼ aus und drücken Sie **[ENTER]**.





4. Wählen Sie JA mit den Tasten ◀/▶ aus und drücken Sie **[ENTER]**.



Die LED-Lampe für die HEIZUNG leuchtet auf und die Maschine wird aufgeheizt.

* Wenn die Temperatur einen bestimmten Wert erreicht, wird der Heizvorgang automatisch beendet und die LED-Lampe schaltet sich aus.

* Wenn der Schlauch hart ist, passen Sie die Wärme durch Drehen des Temperaturreglers dem Schlauch und der Temperatur entsprechend an.

	Warnung
	Berühren Sie niemals die Einlass-/Austrittsöffnung für die Schläuche. Es besteht die Gefahr von Verbrennungen.

5. Drücken Sie **PRINT**.
Der Druckvorgang beginnt.

Hinweis:

- Die Schlauchheizung ist kompatibel mit Schläuchen mit einem Durchmesser von \varnothing 2,5 bis 4,6 mm.
- Bei einem anderen Schlauchdurchmesser als dem oben genannten oder für andere Materialien kann die Schlauchheizung nicht auf AN geschaltet werden.
- Wenn Sie nach dem Einschalten der Schlauchheizung eine nicht unterstützte Schlauchgröße oder ein nicht unterstütztes Material auswählen, wird die Schlauchheizung auf AUS geschaltet.
- Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird, wird die Einstellung für die Schlauchheizung ebenfalls ausgeschaltet.
- Bitte beachten Sie, dass der Schlauch zu warm werden kann, wenn Sie ihn ständig mit eingeschalteter Schlauchheizung in der Maschine belassen, so dass der Druckvorgang möglicherweise nicht mehr richtig funktioniert.
- Die Schlauchheizung kann nicht verwendet werden, wenn Akkus benutzt werden.
- Bei niedrigen Temperaturen (15 °C oder weniger) kann sich die Batterieleistung verschlechtern und ein normaler Betrieb ist unter Umständen nicht möglich. Verwenden Sie daher unbedingt den Netzadapter.

9. DRUCKEN

Drucken des erstellten Dokuments.

9-1 DRUCKBEREICH-EINSTELLUNGSBILDSCHIRM

Es werden nicht nur alle Blöcke gedruckt, sondern es kann auch ein bestimmter Bereich von Blöcken gedruckt werden.

1. Drücken Sie **[PRINT]**. Der **[DRUCKBEREICH]-Einstellungsbildschirm** erscheint.

Einstellwert: KOPIEN: 1 ~ 30
START = Der erste Block, der gedruckt werden soll
ENDE = Der letzte Block, der gedruckt werden soll.

[DRUCKEN]

K O P I E N = 1

S T A R T = 1

E N D E = 3

(Die Funktion „**KOPIEN**“)

Die Serie LM-550A3 kann mehrere Kopien des erstellten Dokuments drucken.

Wenn „2“ in „**KOPIEN**“ eingegeben wird, druckt die Maschine automatisch 2 Sätze desselben Dokuments.

2. Drücken Sie die Tasten ◀/▶ oder verwenden Sie den Ziffernblock, um die gewünschten Zahlen für „**KOPIEN**“, „**START**“ und „**ENDE**“ einzugeben.
3. Drücken Sie **[ENTER]**, nachdem Sie die Zahl in „**ENDE**“ eingegeben haben. Daraufhin erscheint der **[AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE]-Bildschirm**.

9-2 180° DREHUNG DRUCKEN (NUR BEIM MARKIEREN VON SCHLÄUCHEN)

Die Druckdaten werden paarweise dupliziert, wobei jeweils ein Exemplar um 180° gedreht gedruckt wird.

(X01) (10X) (X02) (20X) (X03) (30X)

1. Stellen Sie im **DRUCKBEREICH-EINSTELLUNGSBILDSCHIRM [180° DREHUNG DRUCKEN]** ein.

Wählen Sie **[180° DREHUNG DRUCKEN]** mit den Tasten ▲/▼ aus und drücken Sie **[ENTER]**.

Nach der Überprüfung des **[AUFDRUCKLÄNGE]-Bildschirms**, drücken Sie die Taste **[ENTER]**, um den Druckvorgang zu starten.

[DRUCKEINSTELLUNG]

N O R M A L D R U C K E N

1 8 0 ° D R E H U N G

Hinweis:

- Wenn **[180° DREHUNG DRUCKEN]** eingestellt ist, wird automatisch dupliziert (in doppelter Anzahl gedruckt).
- Wenn die Anzahl der fortlaufenden Drucke beim Start auf 2 eingestellt ist (Anfangswert ist 2), setzen Sie die Anzahl der fortlaufenden Drucke auf 1. (**Siehe 8-7 WIEDERHOLEN**)

[A U F D R U C K L Ä N G E]

1 0 . 0 m m

E I N S T E L L U N G = 0 m m

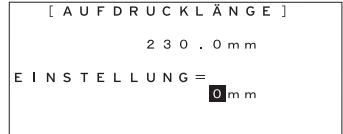
9-3 AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE

Anpassen der Gesamtaufdrucklänge.

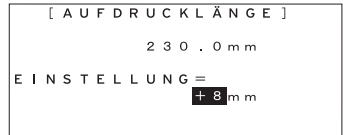
Die Gesamtaufdrucklänge der Schläuche oder Schriftbänder kann angepasst werden.

Einstellbereich: -30 bis +30 mm
Standardwert: 0 mm.

- Der **[AUSRICHTUNG DER AUFDRUCKLÄNGE]-Bildschirm** erscheint.
 Das obere Feld zeigt automatisch die berechnete Gesamtlänge, die gedruckt werden soll.
 Das untere Feld zeigt den Wert, um den angepasst werden soll.



- Drücken Sie die Tasten ◀/▶, um den Ausrichtungswert zu verringern oder zu erhöhen.
 Wenn +8 mm als Ausrichtungswert eingegeben wird, werden 8 mm zur berechneten Gesamtaufdrucklänge hinzugefügt.

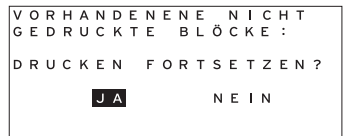


- Drücken Sie **[ENTER]**, um den Druckvorgang zu starten.

9-4 WEITERDRUCKEN, WENN DIE VERBRAUCHSMATERIALIEN AUFGEBRAUCHT SIND

Wenn die Verbrauchsmaterialien wie der SCHLAUCH und/oder das FARBBAND während des Druckvorgangs aufgebraucht werden, kann der Druckvorgang fortgesetzt werden, nachdem Sie sie durch neue ersetzt haben.

- Wenn während des Druckvorgangs die Verbrauchsmaterialien wie der SCHLAUCH und/oder das FARBBAND aufgebraucht werden, erscheint die folgende Meldung auf dem Bildschirm.

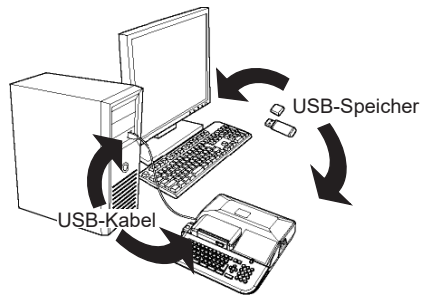


- Ersetzen Sie das verbrauchte Verbrauchsmaterial durch neues.
- Drücken Sie **[ENTER]**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

Hinweis: Wenn der Druckvorgang fortgesetzt wird, wird der zuletzt gedruckte Block möglicherweise noch einmal gedruckt, um unvollständig gedruckte Blöcke zu vermeiden.

10. BEARBEITEN VON DATEN UND DRUCKEN MIT EINEM PC

Die Serie LM-550A3 verfügt über einen USB-Anschluss für die direkte Verbindung mit einem Windows®-PC sowie einen USB-Speichersteckplatz für den Datenaustausch mit einem Windows®-PC ohne direkte Verbindung.



10-1 INSTALLIEREN DES „LETATWIN PC EDITOR“ UND DES DRUCKERTREIBERS AUF EINEM PC

(Systemanforderungen)

Betriebssystem: Windows 10 /11 ®

(Der Computer muss die Mindestsystemanforderungen des jeweiligen Betriebssystems erfüllen.)

Hinweis: Für Windows 10 ®, kompatibel mit der 32-Bit- und 64-Bit-Version.

10-1-1 INSTALLIEREN DES „LETATWIN PC EDITOR“

1. Bevor Sie den „LETATWIN PC EDITOR“ installieren, beenden Sie andere Anwendungssoftware und residente Software.
2. Bitte laden Sie den „LETATWIN PC EDITOR“ von der Homepage von MAX Co. Ltd. herunter.
3. Starten Sie die Installation der Software, indem Sie auf „LETATWIN PC EDITOR installieren/ deinstallieren“ klicken.
4. Fahren Sie mit dem Installationsvorgang entsprechend der auf dem Bildschirm angezeigten Meldung fort.

Hinweis: Falls die vorherige Version des „LETATWIN PC EDITOR“ bereits auf dem Computer installiert wurde, achten Sie darauf, diese zuerst zu deinstallieren. Verwenden Sie dazu das Setup-Menü des „LETATWIN PC EDITOR“. Die Deinstallation der Software und des Treibers werden getrennt durchgeführt.

Wenn während der Installation das Produktmodell und die Modellbezeichnung ausgewählt werden müssen, wählen Sie LM-550A3 und die korrekte Modellbezeichnung. Überprüfen Sie hierzu das Schild mit den technischen Daten an der Unterseite der Maschine.

10-1-2 INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS

1. Bevor Sie den Druckertreiber installieren, beenden Sie andere Anwendungssoftware und residente Software.

Hinweis: Falls die vorherige Version des „LETATWIN PC EDITOR“ und/oder des Treibers bereits auf dem Computer installiert wurde, achten Sie darauf, diese zuerst zu deinstallieren. Verwenden Sie dazu das Setup-Menü des „LETATWIN PC EDITOR“. Die Deinstallation der Software und des Treibers werden getrennt durchgeführt.

2. Bitte laden Sie den Druckertreiber von der Homepage von MAX Co. Ltd. herunter.
3. Schließen Sie die LM-550A3/PC mit einem USB-Kabel an den Computer an und schalten Sie sie ein. Wählen Sie das zu bedruckende Material aus.
4. Drücken Sie .
Der **[PC-VERBINDUNG / OPTION]-Einstellungsbildschirm** erscheint.

5. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um „DIREKTDRUCK VOM PC“ auszuwählen.

```

DIREKTDRUCK VOM PC
DATENTRANSFER VOM PC
WEITERE
EINSTELLUNGEN
    
```

6. Drücken Sie .

7. Drücken Sie die Tasten ◀ / ▶, um „JA“ auszuwählen.

```

EINGEGEBENEN
ORDNER ÖFFNEN

JA      NEIN
    
```

8. Drücken Sie .

9. Die folgende Meldung wird angezeigt, welche besagt, dass die Maschine bereit ist, Daten vom PC zu empfangen.

```

[ PC - VERBINDUNG ]

BEREIT ZUR
DATENÜBERTRAGUNG
    
```

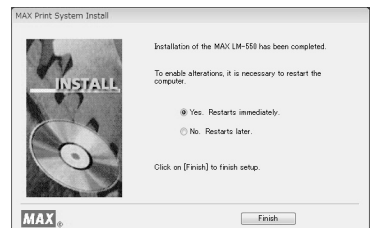
10. Starten Sie die Installation des Druckertreibers, indem Sie auf „Druckertreiber installieren/deinstallieren“ klicken.



11. Fahren Sie mit dem Installationsvorgang entsprechend der auf dem Computer angezeigten Meldung fort.

Hinweis: Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, fahren Sie mit dem Installationsvorgang fort, indem Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren], [Trotzdem fortfahren] oder [Ja] klicken. Trotz dieser folgenden Warnmeldung kann das Produkt ohne Probleme verwendet werden.

12. Wenn die folgende Meldung auf dem Computer erscheint, wählen Sie [Ja. Startet sofort neu.] und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].



13. Starten Sie den Computer neu. Die Installation ist abgeschlossen.

10-2 BEARBEITEN VON DATEN AUF EINEM PC

Die „CSV“- und „LMF“-Daten können mit dem „LETATWIN PC EDITOR“ auf dem PC erstellt und bearbeitet werden.

„CSV“-Daten beinhalten nur die Dokumentdaten.

„LMF“-Daten beinhalten die Dokumentdaten und die Einstellungsdaten.

Hinweis: So verwenden Sie den „LETATWIN PC EDITOR“

Lesen Sie im „HILFE“-Menü des „LETATWIN PC EDITOR“ nach, nachdem Sie ihn installiert haben.

Die Bedienungsanleitung ist im „HILFE“-Menü enthalten.

10-3 DIREKT AUS DEM „LETATWIN PC EDITOR“ DRUCKEN

Bei Verwendung einer USB-Kabelverbindung und des „LETATWIN PC EDITOR“ für Windows®-PC kann das bearbeitete Dokument direkt gedruckt werden.

1. Verbinden Sie die LM-550A3/PC über ein USB-Kabel mit einem PC.

2. Drücken Sie .

Der [PC-VERBINDUNG / OPTION]-Einstellungsbildschirm erscheint.

3. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um

„DIREKTD RUCK VOM PC“ auszuwählen.

DIREKTD RUCK VOM PC
DATENTRANSFER VOM PC
WEITERE EINSTELLUNGEN

4. Drücken Sie .

5. Die folgende Meldung wird angezeigt, welche besagt, dass die Maschine bereit ist, Daten vom PC zu empfangen.

[PC - VERBINDUNG]
BEREIT ZUR DATENÜBERTRAGUNG

6. Betätigen Sie „DRUCKEN“ im „LETATWIN PC EDITOR“.

Hinweis: So verwenden Sie den „LETATWIN PC EDITOR“

Lesen Sie im „HILFE“-Menü des „LETATWIN PC EDITOR“ nach, nachdem Sie ihn installiert haben.

Die Bedienungsanleitung ist im „HILFE“-Menü enthalten.

10-4 DATEN DIREKT AUS DEM „LETATWIN PC EDITOR“ SPEICHERN

Bei Verwendung einer USB-Kabelverbindung und des „LETATWIN PC EDITOR“ für Windows®-PC kann das bearbeitete Dokument direkt in der Serie LM-550A3 gespeichert werden.

1. Verbinden Sie die Serie LM-550A3 über ein USB-Kabel mit einem PC.

2. Drücken Sie **[OPTION]**.

Der **[PC-VERBINDUNG / OPTION]-Einstellungsbildschirm** erscheint.

3. Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼**, um „**DATENTRANSFER VOM PC**“ auszuwählen.

DIREKTDRUCK VOM PC
DATENTRANSFER VOM PC
SCHLAUCH HEIZUNG
WEITERE EINSTELLUNGEN

4. Drücken Sie **[ENTER]**.

5. Die folgende Meldung wird angezeigt, welche besagt, dass die Maschine bereit ist, Daten vom PC zu empfangen.

[PC - VERBINDUNG]
BEREIT ZUR DATENÜBERTRAGUNG

6. Betätigen Sie „**DATEN ÜBERTRAGEN**“ im „LETATWIN PC EDITOR“. Wählen Sie die Dateinummer zum Speichern der Daten.

Einstellbereich: 0 ~ 50.

Wenn „0“ ausgewählt wird, werden die Daten in den „EINGABEBILDSCHIRM“ geladen.

Wenn „1~50“ ausgewählt wird, werden die Daten im „INTERNEN SPEICHER“ gespeichert.

(SIEHE 8-17: INTERNER SPEICHER)

Hinweis: Die vorhandenen Daten im „EINGABEBILDSCHIRM“ oder im „INTERNEN SPEICHER“ werden überschrieben.

Hinweis: So verwenden Sie den „LETATWIN PC EDITOR“
Lesen Sie im „HILFE“-Menü des „LETATWIN PC EDITOR“ nach, nachdem Sie ihn installiert haben.
Die Bedienungsanleitung ist im „HILFE“-Menü enthalten.

11. STÖRUNGSBEHEBUNG

11-1 LISTE DER FEHLERMELDUNGEN

Fehlermeldung	Inhalt	Gegenmaßnahme
ANZAHL DER ZEICHEN ÜBERSCHRITTEN	Die Anzahl der eingegebenen Zeichen hat 5.000 Zeichen pro Datei überschritten.	Es können nicht mehr als 5.000 Zeichen pro Datei eingegeben werden.
ANZAHL DER ZEILEN ÜBERSCHRITTEN	Die Anzahl der Zeilen des einzugebenden Dokuments hat 4 Zeilen überschritten.	Die maximale Zeilenanzahl beträgt 4 Zeilen. Löschen Sie den Text in der überzähligen Zeile.
BLOCKANZAHL ÜBERSCHRITTEN	Die Anzahl der Blöcke im Dokument hat 999 Blöcke pro Datei überschritten.	Es können nicht mehr als 999 Blöcke pro Datei eingegeben werden.
FALSCHER POSITION	Die Cursorposition ist nicht korrekt.	Bewegen Sie den Cursor in die normale Position.
BIS ZU 3 STÜCK PRO BLOCK	Es wurde versucht, 4 fortlaufende Nummern in einem Block festzulegen.	In einem Block können nur 3 fortlaufende Nummern festgelegt werden.
BIS ZU 45 STK IN EINER DATEI	Es wurde versucht, 46 fortlaufende Nummern oder mehr pro Datei im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] festzulegen.	Im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] können nur bis zu 45 fortlaufende Nummern in einer Datei festgelegt werden.
[N]:ANZAHL ZU HOCH	Es wurde versucht, 46 fortlaufende Nummern oder mehr im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] festzulegen.	Im [ABSCHNITTDRUCKMODUS] können nur bis zu 45 fortlaufende Nummern in einer Datei festgelegt werden.
NUR 1 [N] EINGEBEN	Es wurde versucht, 2 fortlaufende Nummern oder mehr pro Datei im [NORMALDRUCKMODUS] festzulegen.	Im [NORMALDRUCKMODUS] kann nur eine fortlaufende Nummer in einer Datei festgelegt werden.
ANDERE [P] ZUERST LÖSCHEN	Wenn mehrere [P] -Marken vorhanden sind, wurde versucht, das erste [P] zu löschen.	Löschen Sie zuerst alle anderen [P] und löschen Sie dann das erste [P] .
[P] IN DEN ERSTEN BLOCK EINGEBEN	Im [NORMALDRUCKMODUS] wurde versucht, eine [P] -Marke in der Mitte eines Dokuments einzugeben.	Wenn Sie vom [NORMALDRUCKMODUS] in den [ABSCHNITTDRUCKMODUS] wechseln, bewegen Sie den Cursor an den Anfang eines Dokuments und geben Sie dann [P] ein.
[P]:ANZAHL ZU HOCH	Es wurde versucht, 1000 Abschnittlänge-Einstellungen in einem Dokument vorzunehmen.	Es können nur 999 Abschnittlänge-Einstellungen in einem Dokument vorgenommen werden.
ABSCHNITTLÄNGE WIE LINKS	In die Mitte eines Dokuments wurde eine Abschnittlänge eingegeben, die denselben Wert hat, wie die vorherige Abschnittlänge.	Wenn die Abschnittlänge mit der vorhergehenden Abschnittlänge übereinstimmt, muss die Abschnittlänge nicht neu eingestellt werden.
KEINE KOPIERTEN DATEN	Es werden keine Daten „KOPIERT“ oder „EINGEFÜGT“.	Führen Sie das „EINFÜGEN“ nach dem „KOPIEREN“ durch. Hinweis: Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird, gehen die kopierten Daten verloren.
KOPIERKAPAZITÄT ÜBERSCHRITTEN	Es wurde versucht, einen Block mit 51 Zeichen oder mehr zu kopieren.	Kopieren Sie einen Block, der nur maximal 50 Zeichen besitzt.
KEIN WORT IN DIESEM BLOCK	Es wurde ein Block kopiert, der keinen Text besitzt.	Kopieren Sie einen Block mit Text.

Fehlermeldung	Inhalt	Gegenmaßnahme
KEINE UNGERADE ZAHL	Es gibt keine ungeraden Zahlen in den eingestellten Seriennummern.	Stellen Sie den Startwert und den Endwert neu ein oder wählen Sie [ALLE] aus.
KEINE GERADE ZAHL	Es gibt keine geraden Zahlen in den eingestellten Seriennummern.	Stellen Sie den Startwert und den Endwert neu ein oder wählen Sie [ALLE] aus.
INITIALISIEREN NACH LÖSCHEN ALLER DATEIEN	Es wurde versucht, die Einstellungen zu initialisieren, ohne die Daten im Dokument zu löschen.	Führen Sie die Initialisierung der Einstellungen durch, nachdem die Daten im Dokument gelöscht wurden.
KEINE DATEI	Es wurde versucht zu drucken, ohne dass zu druckender Text vorhanden war.	Führen Sie den Druckvorgang nach dem Eingeben der Texte durch.
ZEICHENGRÖSSE ÜBERSCHRITTEN	Der eingegebene Text, der gedruckt werden soll, ist im Vergleich zur Größe des zu bedruckenden Materials zu groß.	Reduzieren Sie die Anzahl der Zeilen, reduzieren Sie den Zeilenabstand oder verkleinern Sie die Zeichengröße.
AUFDRUCKGRÖSSE ÜBERSCHRITTEN	Der eingegebene Text, der gedruckt werden soll, ist im Vergleich zur Größe des zu bedruckenden Materials zu groß.	Reduzieren Sie die Anzahl der Zeilen, reduzieren Sie den Zeilenabstand oder verkleinern Sie die Zeichengröße.
AUFDRUCKLÄNGE ÜBERSCHRITTEN	Die „ AUFDRUCKLÄNGE “ ist zu lang.	Reduzieren Sie den Zeichenabstand, die Zeichenbreite, den Rand oder die Anzahl der Zeichen, oder verkleinern Sie die Zeichengröße. Oder ändern Sie den eingestellten Wert für die „ AUFDRUCKLÄNGE “.
ABSCHNITTLÄNGE ÜBERSCHRITTEN	Der eingegebene Text ist zu lang für die eingestellte „ ABSCHNITTLÄNGE “.	Ändern Sie die „ ABSCHNITTLÄNGE “. Oder reduzieren Sie den Zeichenabstand, die Zeichenbreite oder die Anzahl der Zeichen, oder verkleinern Sie die Zeichengröße.
GESAMTDRUCKLÄNGE ÜBERSCHRITTEN	Die Gesamtdrucklänge ist zu lang. Schlauch: maximal 100 m Schriftband: maximal 5 m ID-Platte: maximal 5 m	Reduzieren Sie die „ AUFDRUCKLÄNGE “, indem Sie z. B. die Datei in zwei Dateien aufteilen oder den Druckbereich mithilfe der Druckbereich-Einstellung unterteilen.
KOPIENANZAHL ÜBERSCHRITTEN	Die Gesamtdrucklänge ist zu lang, wenn mehrere Kopien gedruckt werden. Schlauch: maximal 100 m Band: maximal 7m	Reduzieren Sie die Anzahl an Kopien.
KEIN DRUCKMATERIAL	Das Verbrauchsmaterial wurde nicht eingelegt.	Legen Sie das zu bedruckende Material ein.
KEIN FARBBAND	Das Farbband ist leer. Der Farbbandvorschub ist nicht normal.	Ersetzen Sie das Farbband, oder nehmen Sie die Verbrauchsmaterialien heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. Fahren Sie dann mit dem Drucken fort.
ABDECKUNG IST GEÖFFNET	Die Abdeckung ist während des Druckens geöffnet.	Drucken ist nicht möglich, wenn die Abdeckung geöffnet ist. Schließen Sie sie.
THERMODRUCKKOPF IST ABNORMAL	Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden, da die Temperatur des Druckkopfes gestiegen ist.	Lassen Sie ihn eine Weile abkühlen und drucken Sie dann erneut.

Fehlermeldung	Inhalt	Gegenmaßnahme
FEHLER IN HALB-TRENNEN-FUNKTION	Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden, weil die Halbschneideeinheit nicht normal funktioniert.	Schieben Sie das zu bedruckende Material vor (FEED) oder tauschen Sie die Halbschneideeinheit aus.
USB SPEICHER NICHT ERKENNBAR	Der USB-Speicher wurde nicht richtig formatiert.	Versuchen Sie erneut, ihn zu formatieren. Es kann nur das Format „ FAT16 “ oder „ FAT32 “ verwendet werden. USB-Speicher mit Sicherheitsfunktion können nicht verwendet werden.
KEIN USB SPEICHER VORHANDEN	Der USB-Speicher wurde nicht eingesteckt.	Stecken Sie den USB-Speicher ein.
KAPAZITÄT ENDE	Auf dem USB-Speicher ist kein Platz mehr frei.	Verwenden Sie einen anderen USB-Speicher oder löschen Sie nicht benötigte Dateien, um Platz zu schaffen.
DATEI NICHT ABRUFBAR	Es wurde versucht, eine Datei zu lesen, die mit der Serie LM-550A3 nicht kompatibel ist.	Die Serie LM-550A3 kann nur Dateien vom Dateiformat „ CSV “ oder „ LMF “ lesen.
SCHREIBGESCHÜTZTE DATEI	Es wurde versucht, eine im USB-Speicher vorhandene schreibgeschützte Datei zu überschreiben oder zu löschen.	Um die schreibgeschützte Datei zu überschreiben oder zu löschen, ändern Sie ihre Eigenschaft auf einem PC in eine nicht-schreibgeschützte Datei.
BEVOR SIE MIT DEM DRUCK BEGINNEN, LEGEN SIE DAS ZU BEDRUCKENDE MATERIAL EIN (SCHLAUCH / BAND)	Es wurde versucht, vom „LETATWIN PC EDITOR“ auf einem Computer aus mit dem Drucken zu beginnen, ohne das zu bedruckende Material in die Maschine der Serie LM-550A3 einzulegen.	Legen Sie das zu bedruckende Material ein, bevor Sie mit dem Drucken beginnen.
[PC-VERBINDUNG] DATENFEHLER	Die von einem Computer empfangenen Daten sind abnormal.	Es können keine Daten von einem anderen Programm als dem „LETATWIN PC EDITOR“ empfangen werden. Drücken Sie [ESC] , überprüfen Sie die USB-Verbindung mit dem PC und versuchen Sie es dann erneut.
[PC-VERBINDUNG] BEFEHLSFEHLER	Der von einem Computer empfangene Befehl ist abnormal.	Es kann kein Befehl von einem anderen Programm als dem „LETATWIN PC EDITOR“ empfangen werden. Drücken Sie [ESC] , überprüfen Sie die USB-Verbindung mit dem PC und versuchen Sie es dann erneut.
DIE BATTERIE IST SEHR NIEDRIG	Die Batterie ist schwach.	Legen Sie geladene Akkus vom Typ eneloop-Standardmodell [BK-3MCC] (empfohlen) ein.

11-2 STÖRUNGSBEHEBUNG

Problem	Gegenmaßnahme
1. Die Stromversorgung ist eingeschaltet, aber: 1) Der Bildschirm wird nicht eingeschaltet. 2) Der Bildschirm ist dunkel (oder zu hell).	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass der Stecker und das Netzkabel fest mit der Wandsteckdose, dem Netzadapter und der Maschine der Serie LM-550A3 verbunden sind. ● Die optimale Bildschirmhelligkeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Stellen Sie sie im Menü OPTION ein.
2. Beim Bedrucken von Schläuchen: 1) Es wird nicht gedruckt. 2) Der Druck ist unscharf (schwach). 3) Es wird nur sporadisch gedruckt. 4) Der Druck ist fleckig (zu dicht).	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass die Kassettenabdeckung sicher geschlossen wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch richtig eingelegt wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass der Schlauchdurchmesser korrekt ist. ● Vergewissern Sie sich, dass das Farbband richtig eingelegt wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass sich am Schlauch kein Schmutz, kein Fleck o. ä. befindet. ● Vergewissern Sie sich, dass sich am Thermodruckkopf kein Schmutz, kein Fleck o. ä. befindet. ● Wenn die Umgebungstemperatur unter 10 °C sinkt oder über 35 °C steigt, kann es zu Druckfehlern kommen. Hinweis: ● Versuchen Sie, die „DRUCKINTENSITÄT“ im OPTION-Menü anzupassen. ● Wenn Sie bei niedrigen Temperaturen die Druckgeschwindigkeit auf „NIEDRIG TEMP MODUS (20,0 mm/s)“ einstellen, kann die Druckqualität möglicherweise leicht verbessert werden.
5) Der Schlauch ist kürzer als die Einstellung.	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass sich der Schlauch nicht in der Spule verheddert hat. Legen Sie den Schlauch so bereit, dass er mit leichtem Kraftaufwand (ca. 200 g) von der Schlauchspule abgerollt werden kann.
6) Die Zeichen sind nicht zentriert.	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht verdreht ist. ● Vergewissern Sie sich, dass die Vorschubrolle sauber ist. ● Vergewissern Sie sich, dass keine Reste des Schlauchs in der Austrittsöffnung hängengeblieben sind.
7) Der Schlauch ist verklemmt.	<ul style="list-style-type: none"> ● Entfernen Sie den verklemmten Schlauch mit der „FEED“-Funktion. Ziehen Sie den Schlauch nicht mit der Hand heraus.
8) Auf den gedruckten Zeichen befindet sich eine weiße horizontale Linie.	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Druckkopf könnte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Händler. Hinweis: ● Verwenden Sie keine Schläuche, an denen Schmutz oder Fremdkörper haften, da dies zu Problemen mit dem Druckkopf führen kann.

Problem	Gegenmaßnahme
<p>3. Beim Bedrucken von Schriftband:</p> <p>1) Das Schriftband kann nicht eingelegt werden.</p> <p>2) Es wird nicht gedruckt.</p> <p>3) Der Druck ist unscharf (schwach).</p> <p>4) Der Druck ist fleckig (zu dicht).</p> <p>5) Das Schriftband ist kürzer als die Einstellung.</p> <p>6) Die Zeichen sind nicht zentriert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Überprüfen Sie die Position des Schalthebels. ● Vergewissern Sie sich, dass das Schriftband richtig eingelegt wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass der Einstellwert für die Schriftbandbreite korrekt ist. ● Vergewissern Sie sich, dass das Farbband richtig eingelegt wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass sich am Schriftband kein Schmutz, kein Fleck o. ä. befindet. ● Wenn die Umgebungstemperatur unter 10 °C sinkt oder über 35 °C steigt, kann es zu Druckfehlern kommen. <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Versuchen Sie, die „DRUCKINTENSITÄT“ im OPTION-Menü anzupassen. <ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass die Vorschubrolle sauber ist. <ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass keine Reste des Schriftbands oder des Schlauchs in der Austrittsöffnung hängengeblieben sind. <p>Hinweis:</p> <p>Versuchen Sie, die „TRENNPOSITION“ im OPTION-Menü anzupassen.</p>
<p>4. Das „Halb Trennen“ funktioniert nicht.</p> <p>1) Das Schriftband wird nicht geschnitten.</p> <p>2) Der Schnitt des Schlauchs ist zu flach (kann nicht abgetrennt werden).</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass der Halbschneider richtig eingesetzt wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass der „Halb-Trennen-Schnitttiefe-Einstellhebel“ richtig eingestellt ist. (SCHLAUCH-Position) ● Überprüfen Sie, ob das Schneidegerät abgenutzt ist. Wenn das Schneidegerät für mehr als 5.000 Schnitte verwendet wurde, ersetzen Sie es durch ein neues. ● Verwenden Sie unbedingt den exklusiven Halbschneider LM-HC340 (gelb). ● Vergewissern Sie sich, dass keine Reste des Schriftbands oder des Schlauchs in der Austrittsöffnung hängengeblieben sind.
<p>5. Das manuelle Schneiden funktioniert nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass keine Reste des Schriftbands oder des Schlauchs in der Austrittsöffnung hängengeblieben sind. ● Überprüfen Sie, ob das manuelle Schneidegerät abgenutzt ist. Wenn das manuelle Schneidegerät für mehr als 30.000 Schnitte verwendet wurde, wenden Sie sich für die Wartung an Ihren Händler. <p style="text-align: center;">WICHTIG</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Das manuelle Schneidegerät kann nicht vom Kunden ausgetauscht werden. Wenden Sie sich für die Wartung an Ihren Händler.
<p>6. Es können keine Daten im USB-Speicher gespeichert werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass der USB-Speicher vollständig in den Steckplatz eingesteckt wurde. ● Vergewissern Sie sich, dass der USB-Speicher über ausreichend freien Speicherplatz verfügt.
<p>7. Ich kann vom „LETATWIN PC EDITOR“ auf einem PC nicht auf die Serie LM-550A3 zugreifen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel sicher an die Serie LM-550A3 und den Computer angeschlossen ist. ● Vergewissern Sie sich, dass der „LETATWIN PC EDITOR“ und der Treiber richtig installiert sind.

- Falls das Problem mit den oben genannten Gegenmaßnahmen nicht behoben werden kann, wenden Sie sich für die Wartung an Ihren Händler.

12. TECHNISCHE DATEN DES PRODUKTS

ELEMENTE	INHALT	
Abmessungen	295 (B) x 293 (T) x 94 (H) mm	
Gewicht	2,3 kg	
Druckverfahren	Thermotransferverfahren (300 dpi)	
Display	LCD-Dot-Matrix: 64 x 160 Pixel (hintergrundbeleuchtet)	
Druckgeschwindigkeit	40,0 mm/s (Standard) 20,0 mm/s (Niedrigtemperatur-Modus)	
Maximale Aufdrucklänge	Schlauch: 100 m, Schriftband: 5 m, ID-Platte: 5 m Schlauch: 100 m, Schriftband: 7 m, ID-Platte: 7 m (Mehrere Kopien)	
Maximale Anzahl an Zeichen für die Eingabe	5.000 Zeichen pro Datei	
Zeichengröße	1,3 mm, 2 mm, 3 mm, 4 mm, 6 mm hoch	
Verwendbarer Schlauch	φ 1,5 bis 8,0 (PVC-Schlauch, Schrumpfschlauch)	
Verwendbares Schriftband	Breite 5 mm, 9 mm, 12 mm (MAX Originalband)	
Verwendbare ID-Platte	2,5 mm, 4,1 mm, 4,6 mm, 6,3 mm, 9,0 mm	
Abschneidemethode für Schläuche	Automatisch halb trennen, manuell vollständig trennen	
Interner Speicher	250.000 Zeichen (maximal 50 Dateien)	
Externer Speicher	USB-Speicher	
Schnittstelle	USB 2.0 volle Geschwindigkeit	
Stromversorgung	12 V Gleichstrom, 3,0 A ● Verwenden Sie nur den festgelegten Netzadapter (100 V - 240 V), der in der Packung enthalten ist.	LM-550A3/PC C72 LM-550A3/PC BS LM-550A3/PC (IND) LM-550A3B/PC (IND)
	12 V Gleichstrom, 4,2 A ● Verwenden Sie nur den festgelegten Netzadapter (100 V - 240 V), der in der Packung enthalten ist.	LM-550A3BH/PC CE LM-550A3BH/PC A11
Stromverbrauch	30 W (max.)	LM-550A3/PC C72 LM-550A3/PC BS LM-550A3/PC (IND) LM-550A3B/PC (IND)
	40 W (max.)	LM-550A3BH/PC CE LM-550A3BH/PC A11
Betriebsumgebung	10 bis 35 °C	

 **WARNUNG**

Dieses Produkt entspricht der Klasse A der Norm EN55032. Im Wohnbereich kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen zu ergreifen.

FCC-Hinweis
(Klasse A: LM-550A3BH/PC A11)

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Der Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet kann schädliche Störungen verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer die Störungen auf eigene Kosten beheben.

VERORDNUNG (EU) 2019/1782 DER KOMMISSION vom 1. Oktober 2019

INFORMATION ZUM NETZADAPTER (nur Modell LM-550A3BH/PC CE)

Herstellernamen oder Handelsmarke, Handelsregisternummer und Adresse	MAX EUROPE B.V. 39093032 Antennestraat 45, 1322 AH Almere, Niederlande Telefonnummer: (31)36-546-9669
Modellkennung	6A-501DA12
Eingangsspannung	100 - 240 V Wechselstrom
Eingangswechselstromfrequenz	50 - 60 Hz
Ausgangsspannung	12,0 V Gleichstrom
Ausgangsstrom	4,2 A
Ausgangsleistung	50,4 W
Durchschnittlicher aktiver Wirkungsgrad	88 %
Wirkungsgrad bei geringer Last (10 %)	79 %
Stromverbrauch im Leerlauf	0,21 W

13. ANHÄNGE

NUMERISCH

①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩
⑪	⑫	⑬	⑭	⑮	⑯	⑰	⑱	⑲	⑳
' 04	' 05	' 06	' 07	' 08	' 09	' 10	' 11	' 12	' 13
' 14	' 15	' 16	' 17	' 18	' 19	' 20	' 21	' 22	' 23
' 24	' 25	' 26	' 27	' 28	' 29	' 30	' 31	' 32	' 33
' 34	' 35	' 36	' 37	' 38	' 39	' 40			
I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
i	ii	iii	iv	v	vi	vii	viii	ix	x

ALPHABETISCH

Ⓐ	Ⓑ	Ⓒ	Ⓓ	Ⓔ	Ⓕ	Ⓖ	Ⓗ	Ⓘ	Ⓝ
Ⓚ	Ⓛ	Ⓜ	Ⓝ	Ⓟ	Ⓠ	Ⓡ	Ⓢ	Ⓣ	
Ⓤ	Ⓟ	Ⓠ	Ⓡ	Ⓢ	Ⓣ	Ⓤ	Ⓟ	Ⓠ	Ⓡ

EINHEIT

mm	cm	km	m ²	cm ²	m ²	km ²	ha	m ³	cm ³
m ³	cc	mℓ	dℓ	ℓ	mg	kg	Å	°C	°K
caℓ	mV	kV	mA	ns	μs	ms	mW	kW	VA
Ω	kΩ	PF	nF	μF	Hz	KHz	MHz	GHz	dB

BÜROSYMBOLE

No.	KK	TEL	FAX	株	(有)	(代)
-----	----	-----	-----	---	-----	-----

HOCHGESTELLT

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
-	+	(	)	a	b	c	x	y	z
α	β	γ							

TIEFGESTELLT

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
-	+	(	)	a	b	c	x	y	z
α	β	γ							

ELEKTRISCHE INSTALLATION 1

♂	♂	⊥	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕
⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖
⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖
⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖

ELEKTRISCHE INSTALLATION 2

⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖
⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖

ELEKTRISCHE INSTALLATION 3

⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖
⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖
⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖	⊕	⊖

KURSIV

<i>a</i>	<i>b</i>	<i>c</i>	<i>d</i>	<i>e</i>	<i>f</i>	<i>g</i>	<i>h</i>	<i>i</i>	<i>j</i>
<i>k</i>	<i>l</i>	<i>m</i>	<i>n</i>	<i>o</i>	<i>p</i>	<i>q</i>	<i>r</i>	<i>s</i>	<i>t</i>
<i>u</i>	<i>v</i>	<i>w</i>	<i>x</i>	<i>y</i>	<i>z</i>				

GRIECHISCH

Α	Β	Γ	Δ	Ε	Ζ	Η	Θ	Ι	Κ
Λ	Μ	Ν	Ξ	Ο	Π	Ρ	Σ	Τ	Υ
Φ	Χ	Ψ	Ω	α	β	γ	δ	ε	ζ
η	θ	ι	κ	λ	μ	ν	ξ	ο	π
ρ	σ	τ	υ	φ	χ	ψ	ω		

RUSSISCH

А	Б	В	Г	Д	Е	Ё	Ж	З	И	Й	К	Л	М	Н
О	П	Р	С	Т	У	Ф	Х	Ц	Ч	Ш	Щ	Ъ	Ы	Ь
Э	Ю	Я												
а	б	в	г	д	е	ё	ж	з	и	й	к	л	м	н
о	п	р	с	т	у	ф	х	ц	ч	ш	щ	ъ	ы	ь
э	ю	я												

14. BESONDERER HINWEIS ZUR ENTSORGUNG (NUR in Indien)

Benutzerinformationen zu Elektro- und Elektronikgeräten bzgl. der Einhaltung der indischen Vorschriften für die Entsorgung von Elektroschrott (2016).

Unsere Produkte entsprechen den „Indischen Vorschriften für die Entsorgung von Elektroschrott (2016)“ und verbieten die Verwendung von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybromiertem Biphenylen oder polybromierten Diphenylethern in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gewichtsprozent und 0,01 Gewichtsprozent für Cadmium, mit Ausnahme der Ausnahmen in Anhang 2 der Vorschrift.

Unsere Produkte enthalten hochwertige Komponenten und sind so konzipiert, dass sie leicht recycelt werden können.

Außerdem sind sie RoHS-konform.

Unsere Produkte und Produktverpackungen sind mit dem nachfolgenden Symbol gekennzeichnet.



Das Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht als kommunaler Abfall behandelt werden darf. Es muss separat über die entsprechenden vorhandenen Rückgabe- und Sammelsysteme entsorgt werden. Indem Sie diese Anweisungen befolgen, stellen Sie sicher, dass dieses Produkt korrekt behandelt wird, und tragen dazu bei, mögliche Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu verringern, die andernfalls durch unsachgemäße Handhabung entstehen könnten. Das Recycling von Produkten trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen zu erhalten und die Umwelt zu schützen.

Um die Vorschriften für die Entsorgung von Elektroschrott zu erfüllen, muss das Produkt an einen autorisierten Recycler in Ihrer Region übergeben werden und eine Kopie des Zertifikats sollte an INDOMAX, Pune, gesendet werden.

Alternativ können Sie dieses Produkt an die Quelle zurückgeben, bei der Sie es gekauft haben, und/oder Sie können es an INDOMAX, Pune, zurückschicken.

Unternehmen: INDOMAX

Adresse: GAT NO.359/2, M.NO.230/1, SHIVPUR BAUG, SHRIRAM NAGAR, BEHIND HOTEL NEW VILAS, KHED SHIVAPUR, TAL.HAVELI, PUNE-412205, MAHARASHTRA, INDIEN

Kontakt-Nr.: +91-90-11011046

E-Mail: shinde@indomax.in

Website: www.indomax.in



Weltweite Niederlassungen:

MAX CO.,LTD.

6-6 Nihonbashi Hakozaki-Cho,Chuo-Ku,Tokyo,Japan

TEL: (81) 3-3669-8131

MAX USA CORP.

205 Express St. Plainview, NY, 11803, U.S.A.

TEL: (1) 800-223-4293

MAX EUROPE B.V.

Antennestraat 45, 1322AH, Almere, The Netherlands

TEL: (31) 36-546-9669

MAX ASIA PTE LTD.

101 Cecil Street #16-01 Tong Eng Building, Singapore
069533

TEL: (65) 6226-2180

MAX CO.,(HK)LTD.

7-B,Chuan-Kei-Fty Bldg.,15-23,Kin Hong St., Kwai Chung,
New Territories, Hong Kong

TEL: (852) 2426-2106